



Auflage: 26.000 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung
für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim,
Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

Oberurseler Woche

Terrassendächer
mit integriertem Sonnenschutz
in großer Auswahl.
Individuelle
Gestaltungsmöglichkeiten.

WAREMA Markisen
Sonnenschutztechnik
bei uns erhältlich

Stumpf
Hohemarkstr. 15
61440 Oberursel
Tel: 0 61 71 / 28 66 80
Fax: 0 61 71 / 28 66 81
www.stumpf-sonnenschutz.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

30. Jahrgang Mittwoch, 28. Mai 2025 Kalenderwoche 22



Für Wanderbegeisterte hat Hessen viel zu bieten.

Foto: pen

Erlebnisreiche Wanderrouen in Hessen

Oberursel (pen). Wildromantische Wälder, sagenhafte Seen, abenteuerliche Ausflugsziele und wilde Vulkane - das und vieles mehr hat Hessen zu bieten. Der Feiertage am kommenden Donnerstag bietet die beste Gelegenheit, die Natur in Hessen bei einem Ausflug zu entdecken.

Eine Wanderung rund um Europas größtem erloschenen Vulkan – das klingt schon ein bisschen abenteuerlich. Angst vor glühend heißer Lava braucht in der Region Vogelsberg jedoch niemand zu haben. Bestaunt werden kann heute noch die Naturlandschaft, die durch die vulkanischen Aktivitäten geformt wurde. Blocksteinfelder und Basaltklippen erzählen von dieser Entstehungsgeschichte.

Durch Wälder und Weinberge

Doch auch Wälder, Flüsse und Seen, Felder und Wiesen prägen das Landschaftsbild. In diesen abwechslungsreichen Landschaften verlaufen zahlreiche Wanderwege. So umrunden Wandernde das Gebiet auf dem insgesamt 125 Kilometer langen Rundwanderweg Vulkanring Vogelsberg oder laufen auf dem insgesamt 118 Kilometer langen Vogelsberger Vulkansteig von Frankfurt-Seckbach nach Alsfeld. Auch der Tanus-Rhön-Weg (Vogelsberg), der über 96 Kilometer von Bad Nauheim im Taunus bis in die Drei-Burgen-Stadt Schlitz in der Rhön führt, durchzieht das Vogelsbergmassiv. Wer das Wandern in Wein-

anbaubieten liebt, ist im gemütlichen Rheingau goldrichtig. Hier laufen Wandernde vorbei an Weinreben und genießen den Blick über die Landschaft. Ein abwechslungsreiches Wandererlebnis bietet der Rheinsteig, der auf insgesamt 320 Kilometern von Bonn über Koblenz nach Wiesbaden führt. Auf seinen 16 Etappen durchqueren Wandernde auf schmalen Pfaden und mit durchaus anspruchsvollen Steigen durch Wälder und Weinberge, immer entlang des Rheins. Wer mag, kann sich am Ende einer Tour mit einem Glas Wein belohnen.

Einfach märchenhaft geht im nördlichen Teil Hessens zu. In der Heimat der berühmten Gebrüder Grimm finden sich zahllose Anknüpfungen an die Märchen ihre Märchen - sei es das Dornröschenschloss Sababurg im Reinhardswald oder der Hohe Meißner, wo angeblich Frau Holle wohnt. Die Region bietet Wandernden mit ihrer Mittelgebirgslandschaft ein abwechslungsreiches Gelände mit einer Vielzahl von Wanderwegen.

Vielseite Landschaftsbilder

Über 85 Kilometer verläuft beispielsweise der Habichtswaldsteig von Zierenberg bis zum Edersee. Auf seinem Weg führt er durch den Naturpark Habichtswald und präsentiert Wandernden vielfältige Landschaftsbilder: Steinige Felsen, lauschige Wälder, Wacholderheiden und sanft grüne Wiesen wechseln sich ab. Der Bergpark Wilhelmshöhe und das Schloss Waldeck, das hoch oben über dem Edersee thront, sind Highlights der Tour.

Ganz wunderbar wandern lässt es sich auch in Hessens einzigem Nationalpark, dem Nationalpark Kellerwald-Edersee. Hier trifft man auf einen der wenigen noch verbliebenen großen und naturnahen Rotbuchenwälder Mitteleuropas. Auf verschlungenen Pfaden erleben Wandernde die Schönheit des naturnahen Waldes, hin und wieder durchzogen von einer Quelle oder einem Bach. Besonders gut lassen sich die Naturschönheiten des Nationalparks auf dem insgesamt 158 Kilometer langen Kellerwaldsteig erkunden.

Idyllische Flußtäler

Der Blick über den Edersee, den man vom Weg aus hat, ist atemberaubend. Im Süden Hessens, genauer gesagt im Dreiländereck zwischen Hessen, Thüringen und Bayern, liegt eine weitere, ganz besonders schöne Natur- und Kulturlandschaft. Die Rhön ist geprägt von wertvollen Landschaftsräumen: Naturnahe Wälder, Moore, basaltenen Bergen, idyllischen Flußtälern und artenreichen Wiesen prägen hier das Bild.

Aber auch der Taunus hat viel zu bieten: Der 878 Meter hohe Großen Feldberg lädt als höchster Berg der Region zu einem fantastischen Blick über die Landschaft ein. Entlang des Limes, der heute zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, können Wandernde die Spuren der Geschichte entdecken, zum Beispiel auf dem Limeserlebnispfad. Burgen und Schlösser sowie malerische Städte laden zu Besuchen ein.

Sansuk

Kennenlernbehandlung € 25* sparen
60 Min. Thai-/Wellness-Ölmassage
Statt € 50 einmalig für nur € 25

* je Person 1-malig buchbar. Gilt bis 12.06.25 mit Aktionscode 02V13

Sansuk Thai Massage & Wellness
0157-30165135 · 06171-7087669
Vorstadt 13 · 61440 Oberursel
sujanya@sansuk.de · www.SanSuk.de

Henel & Bursch
Kunst-Sachverständige

 kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

Reinhardtshof

Einkaufen direkt auf dem Bauernhof

Jetzt sind sie reif - unsere süßen ERDBEEREN!

Leckere Erdbeeren zum Selbstpflücken oder tagesfrisch gepflückt täglich von 08:00 bis 19:00 Uhr zwischen Burgholzhausen & Ober-Erlenbach

Familie Reinhardt
Ober-Erlenbacher Str. 100 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 2291 · www.reinhardt-hof.de

Öffnungszeiten Hofladen:
Di-Sa 09:00-13:00 Uhr & Di-Fr 14:30-18:00 Uhr
Im Juni & Juli auch montags geöffnet

Oberurseler Woche
unter
taunus-nachrichten.de

kostenfrei
im Internet

VERANSTALTUNGEN

Oberursel

Ausstellungen

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung von Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr
„Das Frankfurter Nordend“, Oberurseler Künstler Inge Jourdan (Fotografie) und Peter Zieatkiwieicz (Grafik), der Künstlergruppe „Farbwerke Oberursel“, Café Trians, Strackgasse 14, Öffnungszeiten des Cafés
„Stadt, Land und Abstraktes“, Werke von Claudia Kreis, die Acrylbilder auf Leinwand zeigen reduzierte Landschaften und Städte, Alte Wache, Pfarrstraße 1, (bis 4. Juli)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Mittwoch, 28. Mai

Vortrag, „Sicherheit für ältere Menschen“, Stadt, Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, 15-16 Uhr
„Kleiner Mittwoch“, „Poesie und Chanson“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19.30-22 Uhr

Donnerstag, 29. Mai

Familienradtour an Himmelfahrt, TV 1889 Weißkirchen, Treffpunkt: Freiwillige Feuerwehr in Oberursel-Weißkirchen, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße, 10 Uhr, geradelt wird rund um Weißkirchen und endet an der Vereinsturnhalle, Oberurseler Straße 73, dort ab 12 Uhr Leckereien vom Grill und Salate, TVW-Lounge bei einem Glas Wein entspannen ab 14 Uhr
Frühshoppen am Vatertag, Vereinsgelände Country-/Westernclub, An den Kieskauten, 11-15 Uhr

Besuch beim Imker

Oberursel (ow). Aus organisatorischen Gründen verschiebt sich der Besuch der SPD-AG 60plus bei einem Imker um eine Woche, sodass er erst am Donnerstag, 5. Juni, stattfindet. Die Senioren erfahren bei dieser Führung mehr über das Leben der Bienenvölker und die Honigproduktion. Der Treffpunkt ist um 14.50 Uhr in der Bommersheimer Straße/Ecke Spessartstraße. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bitte bei Horst Krüger, Telefon 06171 52010 oder Christiane Müllrich, Telefon 06171 23756.

Dienstagskino im Juni

Oberursel (ow). Immer dienstags um 20 Uhr werden in der „Portstraße Jugend & Kultur“ ausgewählte Filme verschiedenster Genres gezeigt. Das Kino der Portstraße (Hohemarkstraße 18) ist ein Nischenkino, hier werden auch Filme gezeigt, die in großen, kommerziellen Kinos keine Bühne finden. Im Juni stehen folgende Filme auf dem Programm: Am Dienstag, 3. Juni, geht es um die Trauer- Reise einer jungen Frau und eines alten Mannes (FSK: 12). Die Woche darauf wird eine Tragikomödie über eine ehrgeizige Journalistin und ihre aufwühlende Entdeckung gezeigt (FSK: 12). Am Mittwoch, 11. Juni, gibt es in Kooperation mit dem Queer*Treff Oberursel einen Film über Freundschaft und Liebe zwischen zwei jungen kenianischen Frauen (FSK: 12). Einen Film (FSK: 16) über einen jüdisch-ungarischen Architekten, der im Brutalismus den Ausdruck seiner Seele findet, zeigt das Kino am Dienstag, 17. Juni. Aus Frankreich stammt der Film (FSK: 16) über das unverhoffte Wiedersehen eines erkrankten Dirigenten und seinem Bruder. Er wird am Dienstag, 24. Juni, gezeigt. Die Filmtitel Filmtitel können unter Telefon 06171 63 69 30 erfragt werden.

Workshop „Selbstverteidigung“

Oberursel (ow). Die Judo-Abteilung der TSGO bietet an zwei Abenden einen Workshop „Selbstverteidigung“ an. Er findet am Dienstag, 3. Juni, und 10. Juni, jeweils von 19 bis 21 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Mitte (Eingang Füllerstraße) statt. Der Workshop für Erwachsene/junge Erwachsene (keine Kinder) jeden Geschlechts dient dem Kennenlernen von einfachen Grundtechniken zur Selbstbehauptung sowie Einstiegstechniken zur unmittelbaren Abwehr und Beendigung von Angriffen. Mitzubringen sind leichte Sportkleidung oder bequeme Alltagskleidung, Socken oder Turnschlappen (keine Turnschuhe). Anmeldung an judo-oberursel@web.de bis Mittwoch, 28. Mai.

Freitag, 30. Mai

Konzert, „Stefanos Finest: Agrolatin Con Sabor“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 20-23 Uhr

Samstag, 31. Mai

Altstadtmarkt, Marktplatz, 10-16 Uhr
„After Work Wanderungen“ mit dem „Naturpark Taunus“, E-Bike-Tour, „Ich sehe was, was du nicht siehst“, Treffpunkt: Taunus-Informationszentrum, Hohemarkstraße 192, 10 Uhr
Windrose-Brunch, familiäres syrisch-deutsches Brunch-Bufferet, Strackgasse 6, 10-14 Uhr

Sonntag, 1. Juni

Windrose-Brunch, familiäres syrisch-deutsches Brunch-Bufferet, Strackgasse 6, 10-14 Uhr



Konzert mit der Acapella-Gruppe „Mainklang“

Foto: privat

Acapella Pfingstkonzert im Freien

Oberursel (ow). Am Pfingstsamstag, 7.Juni, um 19 Uhr lockt die Ruine der Johanniskirche in Weißkirchen wieder zu einem besonderen Konzert unter freiem Himmel. Das Mainklang Acapella Ensemble bietet ein kurzweiliges Programm aus bekannten Songs und überraschenden musikalischen Entdeckungen von Mendelssohn bis Queen, fein arrangiert und ausdrucksstark interpretiert, und lässt die Zuhörer musikalisch erfahren, „Was die Welt im Innersten zusammenhält“, so das Motto des Abends.Seit über 20 Jahren begeistert Mainklang mit stilistischer Vielfalt und stimmlicher Präzision. Das Repertoire reicht

von Geistlicher Musik über Opernprojekte, Advents- und Weihnachtsprogramme bis zu vielseitigen Liedkonzerten wie dem kommenden, das mal leichte, mal tiefgründige musikalische Akzente setzt, aber immer mit Gefühl. So versprechen die derzeit sieben Sängerinnen mit Gründerin und Leiterin Dana Buchenau einen „Abend zum Eintauchen, Innehalten und Genießen“. Der Eintritt ist frei, über Spenden für Musik und Verköstigung freut sich der veranstaltende Verein zum Erhalt der Johanniskirche. Beginn des Konzertes ist um 19 Uhr. Bei Regen muss die Veranstaltung ausfallen..

Barockes Sommernachtskonzert

Oberursel (ow). Die evangelische Christuskirche Oberursel feiert am Samstag, 28. Juni, ihren 111. Geburtstag. Die Jugendstil-Kirche wurde an diesen Tag genau vor 111 Jahren festlich eingeweiht und prägt seitdem das Oberurseler Stadtbild. Sie versammelt Menschen jeden Alters zu vielfältigen Anlässen, ist bei Gastchören, Gruppen und Ensembles ein beliebter Veranstaltungsort und mit zahlreichen eigenen musikalischen Veranstaltungen im Jahr ein bedeutsamer und gerne besuchter kultureller Konzert-Ort in Oberursel. Wortwörtlich mit Pauken und Trompeten feiert die Kirche jetzt ihr Jubiläum bei einem festlich-barocken Sommernachtskonzert am Samstag, 28. Juni, um 21 Uhr. Auf dem Programm stehen Werke der beiden größten deutschen Meister der Barockmusik: Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel. Mit strahlendem Chorgesang der Bach-Kantate „Erschallet, ihr Lieder“ und Händels

„Jubilate“ wollen vier Solisten Caroline Jacob, Julia Diefenbach, Dan Martin und Anton Förster, die Evangelische Kantorei Oberursel und die Kammerphilharmonie Rhein-Main unter der Leitung der Kantorin Gunilla Pfeiffer das Publikum in heitere Festlaune versetzen. Ebenfalls auf dem Programm steht die instrumentale Orchester-suite in D-Dur von Bach, die mit ihrem barocken Schwung und prächtigen Trompetenklängen zum Mitwippen und mit ihrer berühmten „Air“ zum sommerabendlichen Träumen einlädt. Handels weltweit populär gewordenes „Halleluja“ wird das Highlight des festlichen Jubiläumsabends sein. Im Anschluss an das etwa 70-minütige sommerliche Abendkonzert ist noch ein Ausklang mit Getränkeausschank und Gesprächen geplant. Karten gibt es im evangelischen Gemeindebüro und in der Buchhandlung Bollinger.

VERANSTALTUNGEN

Steinbach

Veranstaltungen

Donnerstag, 29. Mai

Vatertag bei den Geflügelzüchtern, Geflügelzuchtverein in der Steinbachau, Eschborner Straße 70, tagsüber

Samstag, 31. Mai

FDP Hessenfest, Essen, Trinken und Musik auf hessische Art, „Höck’scher Hof“, Bahnstraße / Ecke Untergasse, zu Gast Peter „Schüssel“, Comedian aus Oberursel, 15 Uhr

Sonntag, 1. Juni

Sonntagskaffee, „die brücke“, Seniorenwohnanlage, Kronberger Straße 2, 15-17 Uhr

Mittwoch, 4. Juni

„brücke“- Spaziergang, Treffpunkt: vor dem Büro „die brücke“, Hessenring 24, 14.30 Uhr

Ausstellungen

Werke von Carola Biermann, Stadtbücherei, Bornhohl 4, montags und donnerstags 15-17 Uhr, dienstags 15-19 Uhr, freitags 10-12 Uhr und samstags 10-12 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Mittwoch, 28. Mai

Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431

Donnerstag, 29. Mai

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 22, Tel. 06172-22102

Freitag, 30. Mai

Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Samstag, 31. Mai

Rats-Apotheke, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Sonntag, 1. Juni

Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Taunus-Apotheke, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4, Tel. 06196-86070

Montag, 2. Juni

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Dienstag, 3. Juni

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Mittwoch, 4. Juni

Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstädter Straße 2-4, Tel. 06171-4461

Merton-Apotheke, Frankfurt, Lurgiallee 6, Tel. 069-95730223

Donnerstag, 5. Juni

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Freitag, 6. Juni

Taunus-Apotheke Dornbach, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Samstag, 7. Juni

Birken-Apotheke, Oberursel, Kurmainzerstraße 85, Tel. 06171-778406

Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Oberhöchstädter Straße 7 62400

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel 509120

Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden 509205

Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung 06172-26112

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt Klinikum Frankfurt Höchst Bürgerhospital 069-31060
069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de

Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus

Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche

Alberti

Deal mit VDE geplatzt

Oberursel (ow). Das Industrie-Dienstleistungs- und Zertifizierungsunternehmen VDE (Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik) wird doch nicht – wie geplant – einen neuen Campus im Stadtgebiet von Oberursel errichten. Das hat die Stadt jetzt in einer gemeinsamen Pressemitteilung mit VDE bekanntgegeben. Ursprünglich wollte sich das in Offenbach ansässige Prüf- und Zertifizierungsinstitut mit zahlreichen Gebäuden in der Brunnenstadt bei Weißkirchen ansiedeln. Geplant war ein Campus mit Bürogebäuden, Prüflaboren und einem Kongresszentrum auf einer rund drei Hektar großen Fläche südöstlich der Ludwig-Erhard-Straße und westlich der Frankfurter Landstraße. Daraus wird nun nichts. VDE-Vorstandsvorsitzender Ansgar Hinz nennt als Grund die negative wirtschaftliche Entwicklung am Standort Deutschland, die sich auch auf die Geschäftsbetriebe des VDE auswirke. „Unsere Schlüssellkunden sind aufgrund der angespannten Wirtschaftslage zunehmend zurückhaltender und verlagern an vielen Stellen Produktionen und Entwicklungsaktivitäten in das europäische und außereuropäische Ausland. Entsprechend neue Kapazitäten werden somit zunehmend an anderer Stelle von uns als Dienstleister erwartet. Diesem Wunsch

müssen wir nachkommen, wollen wir weiterhin erfolgreich sein“, so Hinz. Er bemerkte weiter, dass ihm diese Entwicklung persönlich sehr leidtue, weil der Standort Oberursel einen optimalen Platz für den VDE-Campus geboten hätten. Bürgermeisterin Antje Runge zeigt sich enttäuscht über die Entscheidung, äußert jedoch Verständnis für die unternehmerische Einschätzung im Hinblick auf die aktuelle gesamtwirtschaftliche Lage. „Die Entscheidung des VDE bedauern wir sehr, denn eine Ansiedlung wäre ein Gewinn für Oberursel gewesen. Gleichzeitig habe ich Verständnis für den Rückzug angesichts der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die viele Unternehmen derzeit zu schwierigen Abwägungen zwingen“, erklärt Bürgermeisterin Runge. Trotz des Rückzugs des VDE hält die Stadt Oberursel an ihren Plänen zur Entwicklung des Gewerbegebiets südliche Riedwiese fest. Die Verwaltung wird den Planungsprozess wie vorgesehen fortsetzen, um neue Unternehmen für den Standort zu gewinnen. „Die Ansiedlung des VDE war eine von mehreren Optionen in der Entwicklung des Gebiets. Die übergeordnete Zielsetzung bleibt: die wirtschaftliche Stärke Oberursels durch gezielte Gewerbeansiedlungen weiter auszubauen“, so Runge.

Generationenfüreinander im Juni

Oberursel (ow). Zahlreiche Aktivitäten können Mitglieder und Gäste beim Nachbarschaftshilfeverein „Interaktiv – Generationenfüreinander Oberursel“ im Juni erleben. Die Mitglieder des Vereins unterstützen ehrenamtlich seit fast 30 Jahren Menschen, damit sie am gesellschaftlichen Leben teilhaben können und nicht einsam sind. Neben vielen gemeinschaftlichen Aktivitäten wird den Mitgliedern Hilfe in Alltagssituationen angeboten. Auch Kinder und Jugendliche werden unterstützt, durch Vorlesen im Kindergarten oder individuelle Hilfen. Zu einer Wanderung bei Erbach im Odenwald trifft sich die Wandergruppe von Josefa Becker-Schmid am Donnerstag, 5. Juni, um 8.40 Uhr am S-Bahnhof Oberursel. Gestartet wird in Erbach durch den Brudergrund, entlang an einem Wildpark zur Mossauer Höhe. Weiter führt der Weg zur Sophienhöhe, wo man eine sehr schöne Aussicht auf Erbach und Umgebung genießen kann. Wieder in Erbach angekommen wird dort die Tour mit der üblichen Einklehr abgeschlossen. Die Wanderung ist rund zehn Kilometer lang, in der ersten Hälfte geht es vorwiegend gemäßig aufwärts, danach wieder abwärts. Grundsätzlich werden öffentliche Verkehrsmittel mit Gruppenkarten oder Hessen-Ticket benutzt. Gutes Schuhwerk und etwas Verpflegung sollte man dabei haben. Anmeldung unter Telefon 06172-8553745 bis spätestens dienstags vor dem Wandetermin.

Berufliche Orientierung

Oberursel (ow). In Kooperation mit dem bundesweit agierenden Verein „Jugend braucht Zukunft“ bietet die Volkshochschule Hochtaunus für junge Menschen ab 16 Jahren den Workshop „Berufliche Orientierung“ an. Ziel ist es, dass sich Jugendliche selbst besser einschätzen und dies für ihre berufliche Entscheidungsfindung nutzen können. Am Samstag, 14. Juni, können Jugendliche und junge Erwachsene in einem ganztägigen Workshop zur beruflichen Orientierung ergründen, welches Studium, welche Ausbildung und welche Berufsbilder zu ihnen passen. Der Workshop findet von 9 bis 18 Uhr im VHS-Seminarhaus „Alte Post“ in Oberursel statt. Was will ich werden? Welche berufliche Richtung soll ich einschlagen? Wird mir meine Wahl Spaß machen? – diese Fragen sollen im Workshop erörtert werden. Durch eine vertrauliche Selbstanalyse unter Anleitung erarbeiten die Teilnehmenden ihren individuellen Standort. Im Anschluss daran erfolgt ein Einzelcoaching mit der Trainerin unter Einbeziehung eines Online-Tools sowie weiterführender Informationen über das Berufen der Bundesagentur für Arbeit. Mit dieser in der Praxis erprobten Methode können beruflichen Interessengebiete ermittelt und die dazu passenden Berufsfelder gefunden werden. Anmeldung und Informationen über www.vhs-hochtaunus.de.

Das nächste Telefonketten-Treffen ist am Mittwoch, 11. Juni, um 15 Uhr in der Aumühlenresidenz Aumühlenstraße 1a. Die Telefonketten, die aus jeweils vier bis fünf Mitgliedern bestehen, sind nicht statisch, sondern immer in Bewegung und offen für neue Teilnehmer. Sie sind ein gutes Mittel gegen Vereinsamung im Alter oder in einer längeren Krankheitsphase. Brigitte Paternoga leitet die Telefonkette, nimmt unter Telefon 06171-582807Anmeldungen für das Treffen entgegen. Helmut Kasper mit seiner Gitarre singt mit den Teilnehmenden Lieder am Freitag, 13. und 27. Juni von 16 bis 17.30 Uhr im Gemeindesaal der Kreuzkirche, Goldackerweg 17. Der Bus 42 hält direkt vor der Kirche. Ein weiterer Singtermin ist am 20. Juni von 15 - 16.30 Uhr in der Aumühlenresidenz, Aumühlenstraße. Die Literatur-Lese-Gruppe trifft sich am Freitag, 27. Juni, von 10.30 bis 12 Uhr im Musikzimmer der Auferstehungskirchengemeinde in der Ebertstraße 11. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Am Mittwoch, 25. Juni, laden Frauke Peper und Monika Knudsen zu einem Spaziergang in den Kurpark Bad Homburg ein. Treffpunkt ist um 10.39 Uhr am Oberurseler Bahnhof. Der monatliche Stammtisch findet am Donnerstag, 26. Juni, um 17 Uhr im Kultur-Café, Strackgasse 6, statt. Weitere Informationen über den Verein, seine Hilfen und Aktivitäten auf der Homepage www.interaktiv-oberursel.de oder per Telefonnummer 06171-25587. Mail: kontakt@interaktiv-oberursel.de.

Infoabend Grundschule

Oberursel (ow) – Die Grundschule am Eichwäldchen informiert am Montag, 2. Juni, die zukünftigen Eltern der neuen Erstklässler über alles Wissenswerte rund um den Schulanfang. Los geht es um 19 Uhr in der Aula der Schule, die man direkt über den Haupteingang erreicht. Neben dem Schulprofil wird der Tagesablauf im ersten Schuljahr kurz dargestellt, für angemeldete Kinder wird zum Pakt für den Ganzttag informiert, die Stundentafel wird gezeigt und die wichtige Arbeit des Fördervereins wird vorgestellt. Schließlich sprechen Schul- wie Betreuungsleitung noch darüber, was Eltern bis zu Schuleintritt noch tun können. Natürlich können jederzeit Fragen gestellt werden. Für interessierte Eltern schließt sich nach dem Informationsteil noch ein Schulrundgang an - so erhalten Eltern einen Eindruck über das zukünftige Leben und Lernen ihrer Kinder im Schulhaus am Eichwäldchen.

Die Oberurseler Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Apfelweinwirtschaft
Apfelweinkelerei

Zum Rühl

mit Gartenwirtschaft

UNSERE
ÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Mittwoch – Freitag
11.30 - 14.30 Uhr &
17.00 - 22.30 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag
11.00 – 22.30 Uhr
durchgehend geöffnet

Kurmainzer Str. 50
61440 Oberursel
Tel. 06171/73477
www.zum-ruehl.de

www.taunus-nachrichten.de
Wir sind für Sie da

Es gibt nichts, das nicht mit
einem guten Essen gelöst werden kann.

Stile Italiano

RISTORANTE

Adenauer Alle 2 • 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mi – Mo 11.30 – 22.00 Uhr • Di. Ruhetag

Oberursels beliebter Immobilienmakler

Schönfelder

Rainer

Immobilien

Dornbachstraße 36
61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 2 86 86 46
Telefax 0 61 71 / 2 86 86 44

mail@schoenfelder-immobilien.de
www.schoenfelder-immobilien.de

Pride Month in Oberursel

Oberursel (ow). Im Juni – dem Pride Month – feiert die queere Community weltweit die eigene sexuelle Orientierung und geschlechtliche Identität und macht auf bestehende Ungerechtigkeiten aufmerksam. Der Monat Juni erinnert an die Stonewall-Riots im Juni 1969. Nach jahrelangen Schikanen und Repressionen der Polizei gegen New Yorks queere Community war die Situation bei einer Polizeirazzia in der Schwulenbar „Stonewall Inn“ eskaliert. Drei Tage lang wehrte sich die Nachbarschaft gegen das gewaltsame Vorgehen der Polizei. Die Aufstände wurden zu einem Katalysator für aufstrebende Gay Rights Bewegungen. „Der Pride Month steht für Stolz, Toleranz und Selbstbewusstsein – und kämpft gegen Ausgrenzung aufgrund der sexuellen Orientierung oder der geschlechtlichen Identität. Es hat sich seit 1969 vieles positiv geändert, trotzdem ist der Pride Month wichtig, um auf Ungerechtigkeit hinzuweisen. In vielen Ländern ist Homosexualität immer noch strafbar und auch in Deutschland sind queere Menschen von Gewalt betroffen. „In Oberursel setzen wir deshalb im Pride Month ein Zeichen für eine bunte und tole-

rante Gesellschaft und bieten ein buntes Programm“, betont Bürgermeisterin Antje Runge und lädt zu folgenden Programmpunkten ein: Vom Sonntag, 1. bis Montag, 30. Juni, gibt es einen Informationsstand zu LSBTIQ+-Themen und lokalen Anlaufstellen im Oberurseler Rathausfoyer. Interessierte können den Stand zu den regulären Öffnungszeiten des Rathauses besuchen: Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr. In der Oberurseler Stadtbücher gibt es im gleichen Zeitraum ausgewählte queere Literatur. Am Freitag, 6. Juni, liest Sven Rühl um 19 Uhr in der Alten Apotheke, Vorstadt 37, aus seinem Buch „Ich bin Chris!“. Er erzählt darin eine Geschichte über Liebe, Freundschaft und Selbstfindung. Gleichzeitig werden auch die Themen Mobbing und Outing behandelt. Ein besonderes Highlight ist das Pride Kino am Freitag, 27. Juni, im Großen Sitzungssaal des Oberurseler Rathauses. Um 19.30 Uhr wird der Film „Oskars Kleid“ gezeigt, der die Konflikte eines transgeschlechtlichen Kindes erzählt. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

Rosenwochen

vom 31. Mai

bis 14. Juni

15%

duftenden Rabatt auf
unser traumhaftes
Rosen Sortiment *

* Gilt nur für Neuaufträge und solange Vorrat reicht!

Dienstag 10. Juni geschlossen.

BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN

Gegründet 1891

Familie Peselmann • Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg
Tel. 0 6172 - 3 17 16 • www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 15.00 Uhr



Erster Stadtrat Jens Uhlig (Stadt Oberursel), Bürgermeisterin Antje Runge (Stadt Oberursel), Eric Menges (Geschäftsführer FrankfurtRheinMain International Marketing of the Region), Claudia Jäger (Verbandsdirektorin Regionalverband FrankfurtRheinMain) und Rouven Kötter (Erster Beigeordneter Regionalverband FrankfurtRheinMain)

Foto: privat

Internationale Ausrichtung

Oberursel (ow) – Die Stadt Oberursel ist ab sofort direkte Gesellschafterin der regionalen Standortmarketinggesellschaft FrankfurtRheinMain International Marketing of the Region (FRM). Bürgermeisterin Antje Runge und Erster Stadtrat Jens Uhlig unterzeichneten im Mai den Kaufvertrag. Mit dem Erwerb von 0,5 Prozent der Anteile für jährlich 24.000 Euro erhält Oberursel unmittelbaren Zugang zu strategisch wichtigen Netzwerken und Maßnahmen der regionalen Wirtschaftsförderung. Mit der Beteiligung an der FRM verfolgt die Stadt das Ziel, ihr internationales Profil weiter auszubauen und die überregionale sowie globale Vernetzung zu stärken. „Die vertiefte Zusammenarbeit, der fachliche Austausch sowie neue Netzwerke werden maßgeblich in die Erarbeitung des derzeit entstehenden Gewerbeansiedlungs- und Vermarktungskonzepts einfließen, das durch die Wirtschaftsförderung im Rathaus erstellt wird“, so Bürgermeisterin Antje Runge. Als neue Gesellschafterin wird Oberursel künftig

an den halbjährlich stattfindenden Gesellschafterversammlungen der FRM GmbH teilnehmen und sich aktiv an der regionalen Positionierung und Vermarktung der Wirtschaftsregion beteiligen. FrankfurtRheinMain International Marketing ist die Standortmarketinggesellschaft der Region Frankfurt RheinMain, zu der sich 36 Kreise, Städte, das Land Hessen, Kommunen, Kammern und Verbände zusammengeschlossen haben. Deutschlandweit einzigartig ist, dass das Unternehmen länderübergreifend für Teile der drei Bundesländer Hessen, Bayern und Rheinland-Pfalz tätig ist. Aufgabe der Gesellschaft ist es, ausländische Unternehmen über Standortvorteile zu informieren und für die Region zu gewinnen, die internationale Wettbewerbsfähigkeit von Frankfurt RheinMain zu fördern und die Wahrnehmung im Ausland zu stärken. Die FRM ist der zentrale Ansprechpartner in der Region für alle Anfragen bei Ansiedlungen von Unternehmen aus dem Ausland.

CDU-Umfrage im Liebfrauenquartier

Oberursel (ow). Rund 50 Bürger folgten der Einladung der CDU Mitte Nord zu einem öffentlichen Ortsrundgang durch das Liebfrauenquartier, bei dem der aktuelle Verkehrsversuch im Mittelpunkt stand. Eröffnet wurde der Rundgang vom stellvertretenden Vorsitzenden der CDU Mitte Nord, Daniel Neuner, der die Veranstaltung moderierte. Er betonte: „Die CDU Oberursel Mitte Nord steht hinter dem Verkehrsversuch. Entscheidend ist aber, dass sich die Anwohner mitgenommen fühlen. Ihre Wünsche und Anregungen müssen so gut wie möglich berücksichtigt werden.“ In der anschließenden Diskussion machten zahlreiche Anwohner ihre Sichtweise deutlich: Viele begrüßen die Idee der Verkehrsberuhigung, kritisierten jedoch Details der Umsetzung – etwa die Platzierung von Blumenkübeln, den Wegfall zahlreicher Parkplätze sowie die unklare Verkehrsführung. Neuner machte klar: „Nach Ende des Verkehrsversuchs muss offen diskutiert werden, ob und in welcher Form eine dauerhafte Umsetzung tragbar ist. Eine langfristige Behinderung der Anwohner darf es nicht geben.“

Auch Jürgen Aumüller, Fraktionsvorsitzender der CDU Oberursel, war vor Ort und betonte: „Die CDU hat den Verkehrsversuch mitgetragen und steht weiterhin dahinter. Jetzt ist es unsere Aufgabe, gemeinsam mit den Menschen vor Ort Verbesserungsvorschläge zu sammeln und in die politische Diskussion einzubringen.“ Im Mittelpunkt des Abends stand das Projekt „Fahrradstraße im Liebfrauenquartier“ – ein zentraler Bestandteil des Verkehrsversuchs. Zahlreiche konkrete Anregungen wurden von den Bürgern eingebracht, wie die Verlegung oder Entfernung von Blumenkübeln, eine bessere Kennzeichnung der Verkehrsführung und die Abschaffung der sogenannten „Eltern-Taxi-Parkplätze“. Die Schülersprecherin des Gymnasiums Oberursel, Laura Bertram Pombo, brachte die Perspektive der Schüler ein. Sie machte deutlich, wie sich die aktuelle Verkehrssituation insbesondere auf die Wege zur Schule auswirkt und welche Gefahrenpotenziale für Jugendliche bestehen. Insgesamt kamen rund 30 Vorschläge zusammen, die im Anschluss beim Ortsrundgang direkt an den betroffenen Stellen diskutiert wurden.

Großes regionales Engagement

Hochtaunus (how). Vom Malern bis zum Umtopfen: Wenn die Mitarbeiter des regionalen Energiedienstleisters Süwag Energie mit anpacken, dann ist Süwag Social Day. Kürzlich tauschten die Mitarbeiter des Süwag-Teams für einen Tag ihre gewohnte Arbeitswelt mit sozialen Projekten in der Region. Gemeinsam packten sie mit an bei sozialen, kulturellen, ökologischen oder sportlichen Einrichtungen im gesamten Süwag-Gebiet. Auch im Hochtaunus wurde fleißig gewerkelt! Wo helfende Hände am dringendsten gebraucht werden, das wissen die Menschen vor Ort am besten. Deshalb konnten die Süwag-Beschäftigten im Vorfeld Projekte aus allen Süwag-Regionen vorschlagen. Allein für den Hochtaunuskreis wurden acht Projekte eingereicht. Damit alle Maßnahmen umgesetzt werden konnten, packten 54 motivierte Mitarbeiter mit an: Im Herzenswald Schmitten wurde die Begleitvegetation weggeschnitten. – In der Kindertagesstätte St. Johannes Taunuswichtel in Schmitten wurden die Kita-Terrassen neugestaltet. – In der Kindertagesstätte St. Georg in Schmitten-Oberreifenberg half das Team der Süwag bei Streicharbeiten im Innenbereich. Der Naturschutzverein Schmitten erhielt ebenfalls Unterstützung bei seinen Naturschutz-Ar-

beiten. – Für den Reit- und Fahrverein Usingen wurden Streicharbeiten im Innenbereich erledigt. – Beim Reitverein Hof Hirschberg in Usingen-Merzhausen wurde in der Reithalle gestrichen. Für das städtische Kinderhaus Oberursel baute das Süwag-Team eine alte Gartenhütte ab und eine neue auf. Beim 1. FC 04 Oberursel stand für die Sportstätte „An der Stierstädter Heide“ das Abtragen und Angleichen der Abraumerde auf der Agenda. Hier ließ es sich Bürgermeisterin Antje Runge nicht nehmen, persönlich vorbeizuschauen und ein paar Grußworte zu überbringen. Tobias Leistner, Leiter Süwag-Markenkommunikation, ist gemeinsam mit seinem Team der geistige Vater des Süwag Social Day: „Schon im letzten Jahr hatten wir eine unglaubliche Teamleistung und Dankbarkeit erfahren dürfen. Und auch dieses Mal sind unsere Mitarbeiter über sich hinausgewachsen. Wir haben auch im Main-Taunus-Kreis zeigen können, wie wir alle zusammen unsere Region ein bisschen besser machen können.“ Für diesen besonderen Tag stellt die Süwag ihre Beschäftigten frei. Beim ersten Süwag Social Day 2025 waren insgesamt 175 Mitarbeiter in 24 verschiedenen Projekten in allen Süwag-Regionen im Einsatz.

Trés chic in Cannes

Oberursel / Cannes (ow) – Im französischen Cannes an der Côte d’Azur, wo gerade die Internationalen Filmfestspiele stattgefunden haben, hat HR3-Reporterin Anna Wollner einen Promi in einer Jacke vom FC Oberursel entdeckt. Der französische Film- und Theaterschauspieler Vincent Macaigne trug die Trainingsjacke bei einem Interviewtermin. Angesprochen auf sein Outfit, erklärte der Schauspieler, er habe die Jacke in einem Vintage-Laden in Paris gekauft. Er konnte mit dem Logo nichts anfangen, fand die Jacke aber très chic und habe sie deshalb gekauft. Auf Nachfrage vom HR erklärte Armin Barz, Jugendleiter beim FC Oberursel, er wisse nicht, wie die Sportjacke nach Paris gekommen sei. Er freue sich jedoch darüber „Jetzt sind wir endlich da, wo wir hingehören“, meint Barz augenzwinkernd.

Einblick in die KI

Oberursel (ow). Die Abteilung Wirtschaftsförderung im Rathaus Oberursel setzt ihre Veranstaltungsreihe „KI-Kompass“ am Dienstag, 17. Juni, um 19 Uhr fort. Teilnehmer erhalten praxisnah Einblicke, wie sie Künstliche Intelligenz (KI) sinnvoll in ihre Geschäftsprozesse integrieren können. Mit der Reihe „KI-Kompass“ bietet die Wirtschaftsförderung lokalen Betrieben Orientierung im Umgang mit KI. Im Fokus stehen konkrete Chancen wie Effizienzsteigerungen und neue Geschäftsmodelle, ebenso mögliche Risiken – vor allem aber wird der richtige Einstieg in das Thema für Unternehmen beleuchtet. Die Veranstaltungsreihe richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen sowie Solo-Selbstständige, die einen unkomplizierten, praxisnahen Zugang zu KI suchen. Als Experte wird KI-Berater Michael Schmid die aktuellen Entwicklungen einordnen. Er betont, dass KI kein Konzernprivileg ist. Auch Solo-Selbstständige und kleine Unternehmen können sofort profitieren – vorausgesetzt, sie nutzen das in den vergangenen zwei Jahren gewonnene Wissen über generative KI gezielt. Die Empfehlungen des Oberurseler Digitalrats stehen im Einklang mit der Digitalstrategie des Bundes und des Landes Hessen. Über attraktive Programme wie den „Digi-Zuschuss“ stellt das Land Hessen aktuell in erheblichem Umfang Fördermittel für die Digitalisierung von Unternehmen zur Verfügung. KI kann branchenübergreifend in vielen Unternehmensbereichen wertvolle Dienste leisten – etwa in der Produktentwicklung, im Marketing oder in der Organisation. Für die Einführung von KI in kleinen und mittleren Betrieben gibt es spezielle Beratungsprogramme, die einen strategischen Einstieg erleichtern. Die Veranstaltung findet im „Thiiird place“ Oberursel, Adenauerallee 2, statt. Weitere Informationen auf der Internetseite www.oberursel.de/ki-kompass.

Apothekenarbeit

Hochtaunus (how). Zu einem spannenden und exklusiven Abend lädt die Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT) im Rahmen ihres Stammtisches am Freitag, 13. Juni, um 19 Uhr in die Glocken-Apotheke, Kurt-Schumacher-Straße 32 a, Neu-Anspach, ein. Dr. Schamim Eckert, Vize-Präsidentin der Landesapothekenkammer Hessen, wird Einblicke hinter die Kulissen einer modernen Apotheke gewähren. Die Besucher können hautnah die Blisterherstellung und Kapselbefüllung erleben und mehr über die wöchentliche Versorgung von drei Altenheimen mit individuell gepackten Blistern erfahren. Zudem stellt sich der Patientenfahrdienst Rhein-Main vor, der im November 2023 gegründet wurde. Dieser Fahrdienst unterstützt kranke, körperlich eingeschränkte und geistig retardierte Personen bei Fahrten zu medizinisch therapeutischen sowie diagnostischen Maßnahmen oder zu besonderen privaten Anlässen. Außerdem wird über die automatisierte Lagerhaltung der Wehrheimer Filiale, der Limes-Apotheke, die mit Hilfe eines Kommissionierers eine platzoptimierte Lagerhaltung und effiziente Medikamentenausgabe ermöglicht, informiert. Neben diesen spannenden Einblicken soll eine Diskussion über ein aktuelles und wichtiges Thema geführt werden: Das rasante Apothekensterben – Ursachen und Auswirkungen. Für eine bessere Planung wird um Anmeldung bis zum 1. Juni an claudia.kott@icloud.com gebeten.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Frankfurter Landstraße 86
61440 Oberursel



An den Drei Hasen 3
61440 Oberursel



Zeppelinstraße 25
61118 Bad Vilbel





Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger · Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche · Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung · Eschborner Woche

IMPRESSUM

Oberurseler Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleitung: Angelino Caruso

Redaktion:
Hochtaunus Verlag GmbH
Petra Nikolić
E-Mail: redaktion-ow@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 21 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt und Weißkirchen.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



Fröhliches Glaubensfest im Freien.

Foto: privat

Open-Air-Gottesdienst

Oberursel (ow). Zu einem Open-Air-Gottesdienst laden die Evangelische Heilig-Geist- und die Kreuzkirchengemeinde am Donnerstag, 29. Mai, um 11 Uhr in den Schulwald ein. Mitten in der herrlichen Umgebung des Grundstücks am Ende des Altenhöfer Weges, das auch als „Häschenschule“ bekannt ist, wird ein fröhliches Glaubensfest gefeiert. Im Mittelpunkt steht die Frage: „Wo wohnt Gott?“ Während viele Menschen ihn in der Natur verorten, ist seine Heimat für andere der Himmel, und dritte gehen in die Kirche, um ihn zu treffen. Antwort auf die große Fra-

ge nach dem Wohnort Gottes geben Pfarrerin Stefanie Eberhardt und Pfarrer Ingo Schütz, die den Gottesdienst gemeinsam gestalten. Neben fröhlichen Liedern und einer kreativen Predigt gibt es eine bunte Aktion für alle Kinder. Anschließend an den Gottesdienst sind alle Gäste zum Pizza-Essen eingeladen. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche in der Dornbachstraße 45 in Oberursel statt. Bei unklarer Wetterlage gibt es eine entsprechende Info auf der Homepage der Kirchengemeinde: heilig-geist-kirchengemeinde.oberursel@ekhn.de

Wissen teilen

Oberursel (ow) – Die Volkshochschule Hochtaunus sucht Kursleitende für einen Einsatz in unterschiedlichsten Bereichen. Auf Basis einer Freien Mitarbeit können Interessierte ihr Wissen an der vhs sowohl an Erwachsene als auch an Kinder und Jugendliche weitergeben. „Wer Freude am Unterrichten hat, den Austausch sucht und sein Wissen teilen möchte, sollte sich nicht scheuen, mit uns Kontakt aufzunehmen“, sagt Julia Triefenbach. Gerade für die Fachbereiche Familien vhs und Junge vhs, die sie verantwortet, sucht die Volkshochschule Hochtaunus dringend engagierte und sympathische Dozentinnen und Dozenten. Kochen, Keramik, Graffiti oder Parcours – die Einsatzmöglichkeiten können so vielseitig sein, wie es Begabungen gibt, von klassischen bis zu ausgefallenen, trendigen Bildungsangeboten. Ein erweitertes

Angebot für Kinder und Jugendliche soll nicht nur über das reguläre Semester- und Ferienangebot der vhs realisiert werden, sondern auch im Rahmen des Ganztagsprogramms in Kooperationen mit Grundschulen im Hochtaunuskreis. Ein Einsatz sollte deshalb bereits nachmittags ab 14 Uhr realisiert werden können und ist schon nach den Sommerferien möglich. Neben der Freude am Unterrichten ist es für Kursleitende im Kinder- und Jugendbereich besonders wichtig, das eigene Wissen leicht verständlich, kindgerecht und mit einem spielerischen, praxisnahen Ansatz vermittelt zu können. Die vhs Hochtaunus bittet um digitale Bewerbungen mit einem kurzen Lebenslauf, gerne auch mit eigenen Kursvorstellungen, an Julia Triefenbach unter triefenbach@vhs-hochtaunus.de.

Spaziergang für Trauernde

Oberursel (ow). Der Caritasverbandes Hochtaunus und die Pfarrei St. Ursula Oberursel laden am Donnerstag, 8. Juni, von 16.30 bis 17.30 Uhr zu einem Spaziergang für Trauernde ein. Die Natur bietet vielfältige Kraftquellen und stärkende Elemente. Gemeinsam erkunden dies die Teilnehmenden bei einem Spaziergang. Bei diesem offenen und unverbindlichen Begegnungsangebot für Menschen in Trauer steht nicht das eigene Erzählen im Vordergrund, sondern das Erleben der Natur, der Bewegung und der Umgebung. Geleitet wird der Spaziergang von Anita Novotny, Gemeindeferentin, St. Ursula und Petra Blumenstein, Trauerbegleitung. Treffpunkt ist das Informationszentrum in der Hohemarkstraße 192 in Oberursel.

25 Jahre Engagement – vier Ehrungen und ein Abschied

Hochtaunus (how). Ein Vierteljahrhundert – das klingt nach einer Epoche, nach Wandel, nach Geschichten, die man nicht aufschreiben, sondern erlebt haben muss. 25 Jahre bedeuten über 9000 Arbeitstage, zahllose Begegnungen, Herausforderungen, Erfolge und vor allem Verlässlichkeit. Im Rahmen einer Feierstunde gratulierte Landrat Ulrich Krebs vier Mitarbeitern zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum. Edita Gvozdenovic von der Friedrich-Ebert-Schule, Udo Selber aus der Erziehungsberatungsstelle Königstein, Joaquim Henriques, Schulhausmeister der Hölderlinschule, und Achim Pauls

vom Fachbereich Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz sind seit 25 Jahren im Dienst des Hochtaunuskreises. „Es freut mich, dass Sie dem Hochtaunuskreis über so lange Zeit die Treue gehalten haben und noch immer halten“, sagte Krebs. Das sei heute keine Selbstverständlichkeit mehr, so der Landrat. Auch José Beato, Hausmeister am Taunusgymnasium, hat viele Jahre für den Hochtaunuskreis gearbeitet, dass seine berufliche Laufbahn endet. Landrat Krebs verabschiedete ihn in den wohlverdienten Ruhestand. um Dank für ihre langjährige Arbeit überreichte Landrat Ulrich Krebs allen Geehrten eine Anerkennung.



Ulrich Krebs (3. v. l.), Landrat des Hochtaunuskreises, ehrte am 21. Mai vier Mitarbeiter zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum und verabschiedete einen Mitarbeiter in den wohlverdienten Ruhestand.

Foto: Hochtaunuskreis

Den Traumjob gibt es hier!

moebelmeiss.de

Tisch ATLAS

SONNTAG VERKAUFSOFFEN

Sonntag, 01. Juni 2025 von 13 – 18 Uhr

GROSSE SONDERAKTION* bei allen Herstellern

1 Tisch und 4 Stühle kaufen

+2 Stühle GESCHENKT!

5 Stühle kaufen

+1 Stuhl GESCHENKT!

41% bis zu

WEGEN KOLLEKTIONSWECHSEL

auf alle Ausstellungsstücke von swissflex und superba

swissflex

superba

Meiss

Wohnen

Küchen

Betten

Textil

MMV – Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co. KG • Louisenstraße 98 • 61348 Bad Homburg



Contareno (Theo Lebow) (Contareno) und seine unerwiderte Liebe zu Bianca (Bianca Tognocchi)

Foto: privat

Prickelnder Gioachino-Rossini-Sound aus dem Orchestergraben

Oberursel/Frankfurt (ow) – Nach der umjubelten Uraufführung von „La gazza ladra“ 1817 an der Mailänder Scala erhielt Gioachino Rossini (1792-1868) von dort den Auftrag für eine weitere Oper zu einer für die damalige Zeit fürstlichen Gage. Sein Werk „Bianca e Falliero“ wurde am 26. Dezember 1819 uraufgeführt. Im Februar 2022 wurde das Melodrama in zwei Akten erstmals in Frankfurt gezeigt wurde. Jetzt feiert „Bianca e Falliero“ Wiederaufnahme an der Frankfurter Oper. Zum Inhalt: Die Familien der beiden venezianischen Senatoren Capellio und Contareno leben in jahrelangem Streit. Dieser soll durch die Heirat Capellios mit Contarenos Tochter Bianca endlich ein Ende finden. Die junge Frau liebt zwar den General Falliero, ist aber bereit, dem Drängen ihres Vaters nachzugeben. Als Falliero davon erfährt, überredet er die Geliebte zur gemeinsamen Flucht. Diese wird jedoch vereitelt und der junge Mann vom Senat angeklagt. Contareno will die

Chance nutzen, Falliero auszuschalten, und unterschreibt das Urteil. Capellio hingegen verweigert seine Zustimmung. Gerührt von der Aussage Biancas will er ihr zu ihrem Glück verhelfen. Daraufhin zieht auch Contareno seine Einwände zurück. Die musikalische Leitung liegt – wie bereits in der Premierenserie – auch anlässlich dieser ersten Wiederaufnahme einer Produktion von Regisseur Tilmann Köhler bei dem der Oper Frankfurt über die Jahre hin eng verbundenen italienischen Dirigenten Giuliano Carella. Dieser Umstand kommt der musikalischen Seite der Produktion sicherlich zu Gute, konnte man doch in der Premierenkritik auf dem Klassikportal www.omm.de lesen: „Das Frankfurter Opern- und Museumsorchester zaubert unter der Leitung von Giuliano Carella einen prickelnden Rossini-Sound aus dem Orchestergraben, so dass es für alle Beteiligten großen Beifall gibt.“ Für die Vorstellung am 26. Juni 2025 steht Solorepetitor Lukas Rommelpacher am Pult des Frankfurter

Opern- und Museumsorchesters. Angeführt von Bianca Tognocchi (Bianca) und Theo Lebow (der bereits 2021/22 die Partie des Contareno verkörperte) sind alle übrigen Partien mit Mitgliedern des Ensembles und Opernstudios der Oper Frankfurt besetzt. Die einzige Ausnahme ist Carmen Artaza, die als Falliero ihr Debüt an der Oper Frankfurt feiert. Die spanische Mezzosopranistin wurde in San Sebastián geboren und begann ihre musikalische Ausbildung als Geigerin. Im Jahr 2021 gewann sie den renommierten Concurso Internacional de Canto Tenor Francesco Viñas und erhielt sämtliche Preise. Sie eröffnete die Saison 2024/25 mit ihrem Debüt als Rosina in Rossinis Il barbiere di Siviglia in Oviedo. Vorstellungen sind am Freitag, 30. Mai, sowie am 6., 8. (18 Uhr), 20., 26. Juni im Opernhaus Frankfurt. Falls nicht anders angegeben, beginnen diese Vorstellungen um 19 Uhr. Die Inszenierung ist in italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln.

Fünf Minuten Stille

Oberursel/Frankfurt (ow) – Das Theaterstück „Fünf Minuten Stille“ von Leo Meier feiert am Samstag, 8. Juni, um 15 Uhr Premiere am Schauspiel Frankfurt. Einfach mal die Stille genießen – mit diesem Vorhaben wollen drei Figuren der unübersichtlich gewordenen Welt trotzen. Doch wie sieht diese Welt eigentlich aus? Überbevölkert und verschmutzt, meistens zu laut und dann aber zu leise, wenn es darum geht »das große Problem der Welt hier anzusprechen«. Die Figuren sind sich einig, dass es ‚so‘ nicht weitergehen kann. Im Modus der Selbstdarstellung pellen sich Charaktere heraus, die zwischen Eigentumswohnung, Autobesitz und Naturlyrik an der Welt und sich selbst leiden. Was tun? Jungregisseurin Ella Haid-Schmallenberg bringt den neuesten Text von Leo Meier, Schauspieler und Autor de mehrfach ausgezeichneten Stückes „Zwei Herren von real Madrid“, auf die Bühne der Box. Sie fragt, wer diese Menschen sind und warum sie in klaustrophobischer Nähe doch nicht voneinander loskommen. Der geschlossene Raum dient diesen Figuren als Schutz, ist nicht Gefängnis, nicht Hölle... oder etwa doch? Regie Ella Haid-Schmallenberg Bühne Nora Schreiber Kostüme Mirjam Kiefer Dramaturgie Jana Fritzsche mit Stefan Graf, Sebastian Reiß, Nina Wolf. Die nächsten Vorstellungen sind am 17. Juni und 16. September.

Dein Ton macht Musik

Oberursel (ow) – Unter dem Motto „Dein Ton macht Musik“ wird am Samstag, 14. Juni, um 16 Uhr zum Preisträgerkonzert des 25. Mendelssohn-Wettbewerbs in den Festsaal der Klinik Hohemark (Friedländerstraße) in Oberursel eingeladen. Der Mendelssohn-Wettbewerb richtet sich an junge Streicher und Pianisten, bis Ende des 21. Lebensjahres, in der KulturRegion Frankurt Rhein-Main (www.krfrm.de). Die Teilnehmenden sind junge Menschen, die ihre musikalische Ausbildung in diesem Einzugsbereich erhalten, hier wohnen oder zur Schule gehen. Kinder und Jugendliche bekommen damit die Möglichkeit, ihr Können zu vergleichen. Auch die Freude am Musizieren und Zuhören gehört zur Konzeption dieses Wettbewerbs.

Conni – Das Musical

Oberursel (gw). Das Cocomico-Musical „Conni – Das Musical!“ geht auf große Tournee und macht am Samstag, 30. Mai, um 13 Uhr in der Stadthalle Oberursel Halt. Conni hat Geburtstag, und da hat sie so einiges vor: Spielen, toben, tanzen, singen, mit ihren Freunden die weltbeste Schokotorte „Conni-Super-Selber-Spezial!“ backen, und mit ihrem Teddy und ihrem lieben Kater Mau kuscheln ... und dann ist Conni: Endlich groß. Auch Connis Eltern und ihr kleiner Bruder Jakob stehen ihr zur Seite und sind schon ganz aufgeregt. An Connis Geburtstag wird bestimmt alles klappen, und der super tollen Geburtstagsfete steht nichts im Wege. Oder...? Für Conni, ihre Familie, ihre Freunde und all ihre kleinen und großen Zuschauer*innen wird es in diesem Musical-Geburtstags-Abenteuer nie langweilig. Es ist immer etwas los, und Conni hat viel Rückhalt durch all ihre vielen ZuschauerInnen, von ihren Freund*innen auf der Bühne und im Publikum, von Mama und Papa Klawitter, und auch von ihrem Teddy und ihrem geliebten Kater Mau! Frei nach dem Motto „Was Conni kann – könnt ihr auch!“ werden die Musicalbesucher zum Teil der Inszenierung und können Conni und ihren Freunden helfen, Connis Musical-Geburtstag zu einem vollen Erfolg werden zu lassen. Heraus kommt ein Musicalspaß für Jung und Alt, zum Mitmachen, Mitlachen und Miterleben, mit vielen tollen Songs und ganz viel Charme! Und das Musical bringt die kleinen und großen Zuschauer*innen wirklich in Bewegung! Conni zählt zu den beliebtesten Kinderbuchfiguren und begeistert seit über drei Jahrzehnten Kinder ab drei Jahren. Für ihre jungen Leser*innen ist Conni eine Art „beste Freundin“, die genau wie sie die verschiedensten Situationen des Alltags meistert. Weit über zweihundert verschiedene Conni-Bücher sind in den vergangenen vielen Jahren erschienen.

Das Ende für die Deutsche Film- und Medienbewertung

Hochtaunus (how). Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) wird zum Jahresende geschlossen. Das haben das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur und die FBW gemeinsam mitgeteilt. Aufgabe der Institution mit Sitz in Wiesbaden war, filmische Produktionen mit unabhängigen Jurys auf ihre Qualität zu prüfen und herausragende Werke mit den Prädikaten „wertvoll“ und „besonders wertvoll“ auszuzeichnen. Dies wurde in den vergangenen Jahren immer weniger nachgefragt. Zudem konnten die Prüfgebühren von den antragstellenden Verleiher und Filmschaffenden immer weniger getragen werden. „Die FBW wurde 1951 auf Beschluss der Kultusministerkonferenz als eine Einrichtung aller Länder gegründet. Seitdem haben sich

die Möglichkeiten, Filmbewertungen einzuholen, vor allem durch das Internet extrem gewandelt: Das Publikum sucht auf Online-Portalen zielgruppenspezifische Empfehlungen. Gleichzeitig sind durch den hohen Kostendruck von Filmproduktionen immer weniger Filmschaffende bereit, ihre Werke bewerten zu lassen. Durch diese Entwicklung konnte das ursprüngliche Finanzierungsmodell, das auf Gebühreneinnahmen basiert, nicht mehr aufrechterhalten werden. Hessen hat sich für eine neue Verwaltungsvereinbarung eingesetzt, die auch eine neue Finanzierungsstruktur vorsah und die finanzielle Last auf alle Länder verteilt hätte. Dabei hatten wir weiterhin den größten Finanzierungsbeitrag angeboten. Dieser Vorschlag wurde von der Kulturministerkonferenz im Herbst endgültig

abgelehnt“, so Christoph Degen, Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur. Die Direktorin der FBW, Bettina Buchler, erklärt: „In den schwierigen Zeiten für die Film, Medien- und Kulturbranche in Deutschland sah sich die Deutsche Film- und Medienbewertung mit ihrer Sonderstellung als übergeordnete Kultureinrichtung aller Länder in den letzten Jahren mit besonderen Herausforderungen konfrontiert. Dennoch konnte sie dank eines hochmotivierten Teams, den Ideen und Eingaben engagierter Jurymitglieder und dem stetigen Austausch mit der Branche zahlreiche innovative oder erfolgreiche Projekte und Kooperationen aus der Taufe heben, wie die FBW-Jugend Filmjury und KUBU-Kinderkino zum Mitmachen.



**Oberurseler
Woche**



www.Taunus-Nachrichten.de

Bereits über 100 Millionen Euro Hessengeld zugesagt

Hochtaunus (how). Das Land Hessen hat bereits 108 Millionen Euro Hessengeld zugesagt. Schon mehr als 4500 Familien sind in ihre erste selbstgekaufte und eigengenutzte Immobilie eingezogen und dabei mit dem Hessengeld unterstützt worden. Eine erste Analyse der Antragsdaten zeigt zudem: Das rein digitale Antragsverfahren bekommt viel Zuspruch. „Mit dem Hessengeld setzen wir ein starkes Zeichen für Familien und für bezahlbares-Wohnen in unserem Land. Dass wir vielen Hessen bislang schon mit 100 Millionen Euro helfen können, ihren Traum von den eigenen vier Wänden zu erfüllen, zeigt: Unsere Förderung kommt genau dort an, wo sie gebraucht wird. Es ist schön zu sehen, wie gut die konkrete Hilfe durch das Hessengeld angenommen wird. Damit machen wir Wohneigentum für Familien besser erreichbar und schaffen echte Perspektiven in Hessen“, so Ministerpräsident Boris Rhein.

Große Nachfrage

Finanzminister Professor Dr. R. Alexander Lorz meint zu diesem Thema: „Gut gemacht kommt gut an. Das zeigt nicht nur der Zulauf zum Hessengeld, sondern auch der Zuspruch. 75 Prozent der im Antragsverfahren befragten Personen sind mit ihm zufrieden oder sogar sehr zufrieden. So kann das Hessengeld Vorbild für andere Programme sein: Es ist verständlich konzipiert, digital und unbürokratisch umgesetzt und zügig ausgezahlt.“ „Die erfreulich große Nachfrage zeigt, das Hessengeld ist ein stark nachgefragtes und wirksames Instrument, das vielen Familien den Weg in die eigenen vier Wände ebnet. Damit ist das Hessengeld ein wichtiger Baustein in unserer Wohnungspolitik, die alle Hebel in Bewegung setzt, um für Menschen aller Einkommensklassen die Versorgung mit bezahlbarem Wohnraum zu erleichtern. Mit dem Hessengeld geben wir den Menschen nicht nur eine finanzielle Unterstützung, sondern fördern ihren Mut, ihren Traum vom Eigenheim wirklich werden zu lassen“, äußert

sich auch der Wirtschaftsminister, Kaweh Mansoori. Auch Gottfried Milde, Sprecher der Geschäftsleitung der WIBank ist von dem Projekt begeistert: „Seit unserem mehr als 75-jährigen Bestehen gehört die Umsetzung der förderpolitischen Ziele der Hessischen Landesregierung zu unseren zentralen Aufgaben. Von Beginn an liegt ein Schwerpunkt dabei auf der Bereitstellung von mehr bezahlbarem Wohnraum. Für die schnelle und reibungslose Umsetzung des Hessengeldes hat sich ein weiteres Mal die enge und konstruktive Zusammenarbeit zwischen WIBank und dem Land Hessen bewährt.“

Jubiläumsmesse 2025

Das Hessengeld wird über zehn Jahre ausgezahlt. Rechnet man zusammen, welche Summen den Hessengeld-Empfängern mit der Bewilligung ihrer Anträge über diesen Zeitraum bereits zugesagt wurden, kommt man aktuell auf 108 Millionen Euro. Rund 7,3 Millionen Euro davon wurden bereits ausgezahlt. Es ging an 4552 Familien, die bereits in der Hessengeld geförderten ersten selbstgekauften und eigengenutzten Immobilie wohnen. Alle aktuellen Informationen zum Hessengeld sind im Internet unter www.hessengeld.de zu finden. Allgemeine Verständnisfragen können gerichtet werden an hessengeld@hmdf.hessen.de. Bitte unter dieser Mailadresse keine Anträge einreichen. Das Antragsverfahren läuft ausschließlich über die WIBank: www.foerderportal.wibank.de/site/#/public/guest-funding-finder. Wer sich persönlich zum Hessengeld austauschen möchte, dem steht noch bis zum 1. Juni das Hessengeld-Team bei der Jubiläumsmesse 2025 in Wächtersbach für Beratung zur Verfügung. Am 20. Juni findet zudem ein Aktionstag zum Hessengeld auf dem 62. Hessentag in Bad Vilbel statt. Das Hessengeld-Team empfängt Sie von 10 bis 19 Uhr im Treffpunkt Hessen auf der Aktionsfläche vor dem Zelt der Ministerien (Zelt 1, Standnummer 106).

15 Euro Mindestlohn: 16.400 Menschen würden profitieren

Hochtaunus (how). Die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten Rhein-Main (NGG) sieht beim Lohn „Luft nach oben“: Im Hochtaunuskreis arbeiten heute rund 6100 Menschen zum Mindestlohn. Sie verdienen 12,82 Euro pro Stunde. Das geht aus dem Mindestlohn-Monitor hervor, den das Pestel-Institut als regionale Lohndaten-Analyse für die Gewerkschaft NGG gemacht hat. Die NGG Rhein-Main ist unzufrieden mit dem Mindestlohn. Die Gewerkschaft will, dass „sich beim Niedrigstlohn etwas bewegt“ – nach oben: „Steigende Mieten, höhere Preise im Supermarkt, steigende Eintrittspreise und Gebühren. Dazu der Tank vom Auto als Euro-Fresser. Und auch die Bahn, die ständig an den Ticketpreisen schraubt: Die dünnen Portemonnaies müssen dringend dicker werden. Der Mindestlohn muss deutlich nach oben gehen“, fordert Hendrik Hallier. Der Geschäftsführer der NGG Rhein-Main setzt dabei auf die Mindestlohnkommission: „Sie muss die unterste Lohnkante jetzt unbedingt deutlich anheben. Wichtig ist, dass das nicht in Tippielschritten passiert, sondern schnell in Richtung 15 Euro ansteigen wird. Wer Vollzeit arbeitet und den gesetzlichen Mindestlohn verdient, hätte dann am Monatsende rund 375 Euro brutto mehr“, rechnet Hendrik Hallier vor. Von einem 15-Euro-Mindestlohn würden nach Berechnungen des Pestel-Instituts rund 16 400 Menschen im Hochtaunuskreis profitieren. „So viele arbeiten heute nämlich für weniger als 15 Euro pro Stunde“, sagt NGG-Geschäftsführer Hallier. Gerade Mini-Jobber bekämen oft nur einen Niedriglohn für ihre Arbeit. Eine Anhebung des Mindestlohns um 2,18 Euro auf 15 Euro pro Stunde würde vor allem der Kaufkraft im Hochtaunuskreis einen „enormen Push“ bringen: Rund 10,4 Millionen Euro hätten die Mindestlohn-Beschäftigten dann pro Jahr mehr in der Tasche. Das hat das Pestel-Institut berechnet.

„Das macht also auch volkswirtschaftlich richtig viel Sinn, denn wir reden immer noch vom Niedriglohnbereich und hier geht jeder Cent nahezu eins zu eins in den Konsum. Wer nämlich wie viele Beschäftigte zum Beispiel in der Systemgastronomie am untersten Lohn-Limit verdient, der braucht das Geld für alles, was nötig ist – von der neuen Waschmaschine bis zum ausgewogenen Essen. Wer nur den Mindestlohn verdient, der hat sowieso keine Chance, Geld auf die hohe Kante zu legen“, sagt Hendrik Hallier von der NGG Rhein-Main. Es sei deshalb auch „richtig und wichtig“, dass die schwarz-rote Koalition in Berlin einen Mindest-Stundenlohn von 15 Euro als Zielmarke gesetzt habe. Jetzt komme es auf die Mindestlohnkommission an. Ihr gehören Arbeitgeber und Gewerkschaften an. „Die Kommission muss schon bei ihrer nächsten Sitzung Ende Juni den ersten entscheidenden ‚Lohn-Pflock‘ Richtung 15 Euro setzen“, so Hallier. Wichtige Kriterien für eine Anhebung des Mindestlohns seien nicht nur die generelle Tarifentwicklung, sondern auch die Kaufkraft des gesetzlichen Mindestlohns. Hier solle die 60-Prozent-Marke vom mittleren Bruttolohn erreicht werden. Ein Einschreiten des Gesetzgebers wäre laut Hallier demnach derzeit gar nicht erforderlich, denn: „Die Kommission hat für die sinnvolle Erhöhung auf 15 Euro ja alle notwendigen Kriterien zur Hand.“ Der Geschäftsführer der NGG Rhein-Main sagt auch, warum er aufs Tempo drückt: „Wer am unteren Lohn-Limit arbeitet, hat mehr Respekt verdient. Mehr Respekt bedeutet dabei vor allem aber auch mehr Lohn. Es ist traurig genug, dass viele Menschen auf Bürgergeld angewiesen sind. Aber es ist bitter, dass die, die heute zum Mindestlohn arbeiten, nur ein ‚Bürgergeld plus‘ im Job verdienen“, so Hendrik Hallier. Wirklich fair bezahlt werde ohnehin nur, wer den Tariflohn seiner Branche bekomme.

– ANZEIGE –

MVV-Infoabend zu Photovoltaik und Wärmepumpe



Experteninfos aus erster Hand beim MVV-Infoabend – jetzt auch direkt in Oberursel.

Foto: MVV Energie AG

Wissenswertes rund um die Energiewende im Eigenheim bietet die MVV Energie AG am 4. Juni um 18.00 Uhr bei dem Infoabend im Parkhotel am Taunus in Oberursel. Worauf sollte man bei der Auswahl und Planung einer Photovoltaikanlage oder Wärmepumpe achten? Welche Förderungen sind möglich? Und wie lassen sich Kosten

durch intelligentes Energiemanagement zusätzlich sparen? Auf diese und viele weitere Fragen gibt es kompetente Antworten aus erster Hand bei dem MVV-Infoabend am 4. Juni. Im Anschluss an die informativen Fachvorträge können die Gäste den Expertinnen und Experten ihre individuellen Fragen stellen. Bei Snacks und Getränken klingt der Abend in entspannter Atmosphäre aus. Außerdem profitieren Interessierte von einer attraktiven Rabattaktion auf Photovoltaik und Wärmepumpen! Als Energieunternehmen mit über 150 Jahren Erfahrung ist MVV seit April 2024 mit einem Standort in Schwalbach vertreten und bietet nachhaltige und effiziente Energielösungen im Komplettpaket inkl. Einbau durch eigene Fachhandwerker an. Veranstaltungsort des Infoabends ist das Parkhotel am Taunus, Hohemarkstraße 168, 61440 Oberursel. Um Anmeldung unter mvv.de/infoabende wird gebeten, auch Kurzent-schlossene sind herzlich willkommen.

Raiffeisenbank signalisiert Unterstützung zur Fusion

Hochtaunus (how). „Das war ein wichtiger Schritt in Richtung Fusion.“ Mit diesen Worten blickt Frank Kломfaß, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank im Hochtaunus, auf die Vertretergespräche der Bank für Vertreter, die zwischen dem 19. und 21. Mai stattfanden. Umfassend wurden die Teilnehmer über die wirtschaftliche Lage der Bank informiert, und es wurden erste Ergebnisse der Fusionsgespräche vorgestellt. Dabei haben Kломfaß und seine Vorstandskollegin Sibylle Kraus viel Unterstützung signalisiert bekommen. „Insbesondere die Rückkehr zum traditionellen Geschäft einer Genossenschaftsbank und die Wiedereröffnung von Filialen in Oberursel und Wehrheim sowie den Erhalt des Standorts in Bad Homburg wurden begrüßt“, so Vorständin Kraus. Vor allem sei auch dank der Vorträge von Vorständen der Volksbank Mittelhessen für die

Vertreter nachvollziehbar geworden, welche Vorteile die Verschmelzung mit der Partnerbank als leistungsfähiger und eigenkapitalstarker Genossenschaftsbank für Wirtschaft und Gesellschaft der Region bietet. Mit Blick auf die wirtschaftliche Lage erfuhren die Vertreter, dass sich die Bank vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der eigenen geschäftspolitischen Ausrichtung mit Wertberichtigungsbedarfen im Kreditgeschäft konfrontiert sieht. Durch ihre Mitgliedschaft in der Sicherungseinrichtung des Bundesverbands der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken sind die Kundeneinlagen wie auch der Bestand des Instituts insgesamt aber umfassend geschützt. Die Vertreterversammlung der Bank, in der auch der Fusionsbeschluss getroffen werden soll, wird im Spätsommer 2025 stattfinden. Die Fusion soll dann rückwirkend zum 1. Januar 2025 erfolgen.

Filmabend

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 5. Juni um 19 Uhr heißt es wieder Film ab in der Evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde in der Dornbachstr. 45. Gezeigt wird eine Komödie von 2022 aus der Schweiz. Endlich in Rente! Genau das denkt sich Alice Waldvogel, als sie frisch pensioniert ist und sich auf eine gemeinsame und vor allem ruhige Zeit mit ihrem Mann Peter freut. Doch die beiden Eheleute scheinen sich untereinander gar nicht einig zu sein, wie genau sie sich ihre Rentenzeit vorgestellt haben. Selbst die gemeinsame Kreuzfahrt auf dem Mittelmeer läuft nicht so

Spannendes Sommerprogramm

Oberursel (ow) – Die Stadtbücherei Oberursel lädt zu einem spannenden Sommerprogramm für Kinder und Jugendliche ein. Mit kreativen Angeboten bietet die Bücherei jungen Besuchern viel Raum zum Entdecken, Lesen, Tüfteln und Ausprobieren. Das Programm startet im Juni mit beliebten Klassikern wie „Mit 3 dabei – Spaß mit Bilderbüchern“ (Freitag, 6. Juni, 16 bis 17 Uhr, Kinder von drei bis fünf Jahren, kostenfrei) sowie dem neuen Format „TüftelKids – Lesen und Entdecken“ (Dienstag, 17. Juni, 16 bis 17 Uhr, Kinder von sechs bis sieben Jahren, kostenfrei). Ein besonderes Highlight für die Kleinsten ist die Veranstaltung „Cool im Pool“ am 4. Juli, 15 bis 16 Uhr: Auf dem Spielplatz hinter der Bücherei wird geplanschet und gelesen, mit Badebüchern, Getränken und viel Spaß. Die Veranstaltung ist für Kinder bis fünf Jahre mit Elternteil. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich. In den Sommerferienaktion om 4. Juli bis 23. August gibt es zwei Angebote: Buchdurst & Buchdurst Junior - beide beliebte Leseprogramme. Buchdurst Junior – für Kinder der ersten bis vierten Klasse. Leser, die in den Sommerferien eins, zwei oder drei Bücher lesen und dazu ein paar Fragen am iPad beantworten, sammeln Stempel und erhalten für jedes gelesene Buch eine leckere Eiskugel. Buchdurst – für Schüler der fünften bis neunten

harmonisch, wie gedacht. Nach einem Landgang entschließt sich Alice spontan dazu, nicht mehr aufs Schiff zurückzukehren. Können Alice und Peter ihre Ehe noch retten? Das Ende ist zwar etwas utopisch, doch es passt gut in diese Komödie, die zeigt, dass das Leben mit 65 noch keineswegs vorbei zu sein braucht. Die Gemeinde lädt ein, gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre den Film anzuschauen und hinterher ins Gespräch zu kommen. Für Knabberien und Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Klasse. Jugendliche lesen, bewerten und sammeln Punkte – egal ob mit Romanen, Comics, Hörspielen oder Games. Der krönende Abschluss ist die große Buchdurst-Party am 24. Oktober in der Portstrasse mit Spielen, Preisen und Überraschungen. Koordiniert und finanziell unterstützt wird Buchdurst vom „Arbeitskreis Kinder- und Jugendbibliotheken im Rhein-Main-Gebiet“ sowie dem Hessischen Literaturforum im Mousonturm, in dem die Geschäftsstelle der Hessischen Leseförderung untergebracht ist Die Anmeldung zu allen Veranstaltungen erfolgt ausschließlich digital über die Seite www.oberurselindialog.de/stadtbuecherei. Die Plätze sind begrenzt. Bei Problemen mit der Anmeldung steht in der Bücherei ein Computer zur Verfügung und das Bücherei-Team hilft gerne weiter. Die Anmeldung ist drei Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung freigeschaltet. Eine frühere Anmeldung ist nicht möglich! Für die Anmeldung wird eine E-Mailadresse benötigt. Außerdem müssen Name und Alter der Kinder/Jugendlichen (bitte nur die Kinder anmelden! Eltern können dabei sein, brauchen sich aber nicht anzumelden) sowie eine Telefonnummer (für Rückfragen) eingegeben werden. Eintrittskosten können vor der Veranstaltung in der Bücherei bezahlt werden. Weitere Informationen gibt es in der Stadtbücherei Oberursel telefonisch unter 06171 62870 oder per E-Mail an buecherei@oberursel.de.

Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN

Fachwältin für Familienrecht

Fachwältin für Erbrecht

Testamentsvollstreckerin (AGT)



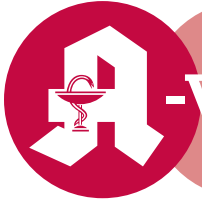
Tel. 06172 - 72 307

www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Pfingsten auf dem Rad

Oberursel (ow). Zu einer Radtour für Kinder und Jugendliche entlang der acht Kirchen der katholischen Pfarrei St. Ursula in Oberursel und Steinbach lädt die Pfarrei am Pfingst-samstag, 7. Juni, ein. Los geht es um 8.45 Uhr an der St. Ursula-Kirche, über Stierstadt und Steinbach nach Weißkirchen, wo die Mittags-rast wartet. Danach führt die Strecke über Bommersheim, die Liebfrauenkirche und Oberstedten zum Zielpunkt an die Hedwigs-kirche im Eisenhammerweg. Unterwegs er-forschen die Teilnehmenden die Kirchenräu-me. Am Zielort ist um 18 Uhr abschließender Gottesdienst geplant. Begleitet werden die Kinder und Jugendlichen von ausgebildeten Teamern und Hauptamtlichen der Pfarrei St. Ursula. Mitfahren können alle ab elf Jahren. Verkehrstüchtiges Fahrrad und Helm sind Pflicht. Aufgrund der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung erforderlich unter https://eveeno.com/151533089.

Anzeige



-WISSEN

Marc Schrott

Apotheker

Der neue Podcast:

www.apothekeprime.de/podcast

Essen gehört zum Muskelaufbau

Sportler benötigen eine bis zu 5-fache Kalorienmenge, wie ein normaler Erwachsener. Von z.B. Triathleten werden jede Menge Kohlehydrate benötigt. Diese werden in der Leber und in den Muskeln als „Glykogen“ gespeichert. Je nach Körpergröße können ca. 1.000 KCAL. zwischengespeichert werden. Wenn das verbraucht ist, muss der der Sportler zwischendurch weiter Energie nachfüllen (Pommes/Banane). Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt pro Tag je nach Trainingsintensität pro Kilogramm Körpergewicht 6-10 Gramm Kohlehydrate. Wenn es auf einen Wettkampf zugeht (2 Stunden), dann werden 48 Stunden von dem Ereignis 10-12 Gramm pro Kilo Körpergewicht empfohlen. Leistungssportler haben in der Regel 15 % mehr Speicherkapazität in den Muskeln. Wer eine Stunde intensiven Sport treibt sollte alle 15 Minuten ein Fitnessgetränk mit Kohlehydratanteil (Apfelschorle) trinken. Wenn man in einen Erschöpfungszustand fällt, dann sind Reis, Kartoffeln und Weißbrot gut, weil sie schnell verarbeitet werden können. Der wichtigste Baustoff für den Sportler ist jedoch das Eiweiß, da mit ihm die Muskulatur gebildet, bzw. erhalten wird. Je älter man wird um so mehr Eiweiß muss man zu sich nehmen. Für den Durchschnitt reichen 0,8 Gramm pro kg Körpergewicht. Ab dem Alter von 65 sind es mind. 1 Gramm

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott

Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

Bleib daheim mit

apothekeprime

Central Apotheke

Inhaber:

Apotheker Marc Schrott e.K.

Bahnstraße 51

61449 Steinbach

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

29. 5. – 4. 6. 2025

Mission Impossible 8

Do. – Mo. + Mi. 19.30 Uhr

Di. 19.30 Uhr (Original-Version)

Der Pinguin meines Lebens

Fr. – Mi. 17.00 Uhr

14. 6. – 17.00 Uhr – Weltstricktag im Kino „Wunderschöner“

www.kronberger-lichtspiele.de

☀ klimatisiert

📺 HD 7.1

☎ 06173/ 7 93 85

Wähler-gemeinschaft Taunusliste

Hochtaunus (how). Mehrere Bürger aus dem Taunus haben sich zusammengefunden, um parteiunabhängig mit progressiven Ansätzen die Kommunalpolitik im Hochtaunuskreis aktiv mitzugestalten. Auf www.taunusliste.de können sich Interessierte über die Ideen, Veranstaltungen, Kandidaten und Mitglieder der Taunusliste informieren. Das Gründungstreffen ist am Montag, 2. Juni, im Kronenhof in Bad Homburg, Zeppelinstraße 10. Beginn ist um 19 Uhr. Jeder ist dazu herzlich eingeladen, um vorherige Anmeldung an kontakt@taunusliste.de wird gebeten.

Schlossführung mit Expertinnen

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 5. Juni, um 17 Uhr stellt Gemälderestauratorin Susanne Danter das eindrucksvolle Familienbildnis von Landgraf Friedrich II. von Hessen-Homburg vor. Mit dem Bauherren des Schlosses hängt auch die Einrichtung eines Ahnensaales im Schloss zusammen, in dem die Porträts vieler Familienangehöriger zusammengeführt werden. Susanne Danter lässt die Teilnehmer hinter die Kulissen blicken und gewährt Einblicke in ihre Arbeit als Restauratorin. Am Donnerstag, 12. Juni, um 18 Uhr präsentiert Textilrestauratorin Ursula Bernert Schätze aus der Landgrafenzzeit, die als Exponate im Schloss ausgestellt sind und Einblicke geben in die 244 Jahre andauernde Epoche der Landgrafschaft Hessen-Homburg. Ursula Bernert stellt ausgewählte Objekte vor und berichtet von der Restaurierung dieser Schätze, hinter denen sich teils erstaunliche Geschichten verbergen.

Azubi-Expo der Arbeitsagentur

Bad Homburg (hw). Im Bereich zwischen Adelhartstraße und Gartenstraße (vor dem Grundstück Ober-Eschbacher-Straße 109) finden am Freitag, 6. Juni, von 6 bis circa 16 Uhr verkehrsbeschränkende Maßnahmen statt. Grund hierfür ist die Azubi-Expo der Agentur für Arbeit Bad Homburg.

Die Oberurseler Woche im Internet: www.taunus-nachrichten.de

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400

Jazz im Palmengarten

10.07.25 - Wojtek Mazolewski Quintet

17.07.25 - Aki Takase "JAPANIX"

24.07.25 - hr-Jazzensemble

07.08.25 - Nora Kamm & Band

14.08.25 - Andreas Schaerer "A Novel of Anomaly"

21.08.25 - Jacob Karlzon QUESTAR

25.08.25 - Sebastian Sternal & hr-Bigband

Musikpavillon im Palmengarten, jeweils 19.30 Uhr

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Theaterfestival der Dramatischen Bühne

Open Air im Grüneburgpark Frankfurt

30.05.-24.08.25, 20.15 Uhr

18,00 €

Startenor Jonathan Tetelman präsentiert

Italienische Opernklassiker und Lieder

Alte Oper Frankfurt,

15.06.2025

49,00 – 119,00 €

Schreiline 2025 | Chor Konzert im Rahmen des 15. schwul-lesbisch-queeren Chorfestivals

Saalbau Griesheim

19. – 21.06.2025, 18.00 Uhr

23,00 €

CATS – Der Musicklassiker

Alte Oper Frankfurt

25.06. – 06.07.2025

ab 57,50 €

„Der Vetter aus Dingsda“

Kammeroper Frankfurt

im Palmengarten/Musikpavillon

05. – 26.07.2025, 19.30 Uhr

29,00 €

Sinfonia Leipzig – BOLERO

Alte Oper Frankfurt

13.09.2025, 20.00 Uhr

66,70 – 98,85 €

SAISONERÖFFNUNG

Münchner Philharmoniker

Alte Oper Frankfurt

14.09.2025, 19.00 Uhr

29,00 – 95,00 €

Herman van Veen „Achtzig“

Alte Oper Frankfurt

05.10.2025, 19.00 Uhr

64,00 – 85,00 €

ALTE OPER NIGHTS

Urban Vibe Festival

10. + 11.10.2025, ab 19.00 Uhr

20,00 €

Chris de Burgh – „50LO“ 2025

Alte Oper Frankfurt

15.10.2025, 19.00 Uhr

61,50 – 107,50 €

PRETTY WOMAN – Das Musical

Alte Oper Frankfurt

17.12.2025 – 10.01.2026

ab 37,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

Rebekka Bakken & Band

Kultursommer am Rettershof Kelkheim

12.06.2025, 19.00 Uhr

47,10 €

Festliches Abschlusskonzert in Kooperation mit dem INTERNATIONALEN KLAVIERFEST EPPSTEIN

Landratsamt Hofheim - Plenarsaal

14.06.2025, 19.00 Uhr

29,05 €

Cassandra Steen & David Whitley

Kultursommer am Rettershof

15.06.2025, 18.00 Uhr

44,85 €

12-Stufen-Theater:

„Mona Lisa Ohne Rahmen“

Alte Wache Oberstedten

26.06.2025, 20.00 Uhr

19,70 €

DUO COMPAGNI

Konzert für Tuba und Klavier

Rathaus Oberursel

29.06.2025, 17.00 Uhr

24,00 €

Wahnsinn – Immer wieder sonntags...

Bäppi Live

Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel

10.07. – 12.07.2025, 19.30 Uhr

ab 24,40 €

SEX Bingo mit Bäppi und Setze

Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel

08.08.2025, 19.30 Uhr

ab 24,40 €

Hessebube goes Holiday

Ebbelwoiwirtschaft Alte Orschel

09.08.2025, 19.30 Uhr

24,40 – 29,90 €

Pit Hartling wirkt Wunder

Stand-Up Zauberkunst

Ebbelwoiwirtschaft Alt Orschel

15.08.2025, 19.30 Uhr

28,00 €

Das Dschungelbuch

Musical nach R. Kipling

Taunushalle Oberursel

31.08., 06. + 07.09.2025

15,25 €

Benefizkonzert mit den Rodgau Monotones

Stadthalle Kelkheim

06.09.2025, 18.30 Uhr

35,00 €

Harfe und Gesang – Pro Musica Oberursel

Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel

14.09.2025, 17.00 Uhr

24,00 €

JOY DENALANE

Stadthalle Oberursel

24.10.2025, 20.00 Uhr

35,00 €

JAZZ & MORE im Kulturkreis Oberursel

Portstraße

25.10.2025, 19.00 Uhr

24,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Alpen-Rock & Leder-Hose – Das Hessen-Musical“

Deutsches Äppelwoi-Theater im Kurtheater

immer samstags

ab 22,50 €

Hans Sigl liest aus „Bel Ami“

Kurtheater Bad Homburg

31.05.2025, 20.00 Uhr

36,85 – 59,40 €

Sebastian Koch & Anna Schudt lesen aus „Ich schenk Dir Monte Carlo“

Kurtheater Bad Homburg

04.06.2025, 20.00 Uhr

36,85 – 59,40 €

Christian Berkel – Open Air!

Rotunde im Landratsamt

05.06.2025, 19.30 Uhr

49,60 €

Benno Führmann liest aus „Die Legende von St. Julian“

Bad Homburg, Schlosskirche

08.06.2025, 16.00 Uhr

52,60 – 59,40 €

CRISTINA BRANCO – „Mäe“

Portugiesischer Fado

Kurtheater Bad Homburg

13.06.2025, 20.00 Uhr

33,00 – 48,00 €

„Der Kirschgarten“ von A. Tschechow

Die Volksbühne im Kurtheater Bad Homburg

14. + 15.06.2025

19,70 – 23,00 €

Bettina Zimmermann liest aus Jane Austen „Stolz und Vorurteil“

Steigenberger Hotel – Festsaal

15.06.2025, 17.00 Uhr

52,60 €

Marie Bäumer liest aus Delia Owens „Der Gesang der Flusskrebse“

KINOPOLIS Bad Homburg

16.06.2025, 19.00 Uhr

52,60 – 59,40 €

SOMMERNACHTSBALL mit der Tanzkapelle Cabrio

Kurhaus Bad Homburg

19.07.2025, 19.30 Uhr

15,00 €

„Die Subvention“ – Komödie

Kurtheater Bad Homburg

13.+14.09., 16.09.2025

19,70 – 23,00 €

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain

Tickets unter:

069 13 40 400

www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche
Oberhöchstadter Straße 18b

Pfarrer Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160 oder 0171-2225235
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Donnerstag, 29. Mai
10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in
der Auferstehungskirche (Spangenberg)

Sonntag, 1. Juni
10.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der
Konfirmanden in der Auferstehungskirche
(Göpfert und Konfiteam)



**Ev.
Auferstehungskirche**
Ebertstraße 11

Pfarrer Jan Spangenberg
Telefon: 06171-25917, 0173-9151897
Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Donnerstag, 29. Mai
10.30 Uhr Gemeinsamer Open-Air-
Gottesdienst, Auferstehungskirche, im
Garten der KiTa Arche Noah (Spangenberg)

Sonntag, 1. Juni
10.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der
Konfirmanden (Göpfert und Konfiteam)



Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Donnerstag, 29. Mai
11 Uhr Christi Himmelfahrt im Schulwald
mit Kreuzkirche (Eberhardt und Schütz)

Sonntag, 1. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst, im Anschluss
Kirchencafé (Stahl)



**Ev. Versöhnungskirche
Stierstadt/Weißkirchen**
Weißkirchener Straße 62

*Pfarrer Klaus Hartmann
Pfarrerinnen Evelyn Giese*
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Donnerstag, 29. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst in der
Auferstehungskirche (Spangenberg)

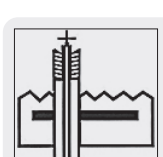
Sonntag, 1. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation
(Hartmann)



**Alt-Kath.
Franziskus-Kirche**
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 1. Juni
Kein Gottesdienst



**Ev. Kreuzkirche
Bommersheim**
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. 15 bis 17 Uhr,
Frei. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Donnerstag, 29. Mai
11 Uhr Christi Himmelfahrt im Schulwald



**Ev. Kirche
Oberstedten**
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Donnerstag, 29. Mai
10.30 Uhr Pilgertagesdienst zu Christi
Himmelfahrt: Wanderung, Treffpunkt Kirche

Sonntag, 1. Juni
18 Uhr „Sing & Pray“ – Abendgottesdienst
mit Band-Team



**Ev. St.-Georgs-Kirche
Steinbach**
Kirchgasse 5

*Pfarrer: Herbert Lüdtkes
Pfarrerinnen Evelyn Giese*
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Donnerstag, 29. Mai
10 Uhr Vorstellungsgottesdienst
der Konfirmanden

Sonntag, 1. Juni
10 Uhr Gott in Musik und Stille (Eilers)



**Ev.-Lutherische
St.-Johannes-Gemeinde**
Altkönigstraße 154

Vakanzpfarrer Michael Ahlers
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Donnerstag, 29. Mai
10 Uhr Hauptgottesdienst
(Prof. Dr. da Silva)
Kindertagesdienst während Predigt

Sonntag, 1. Juni
10 Uhr Lesegottesdienst



Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Marie Stockmann
Telefon: 06171-2047000
www.hohemark.de

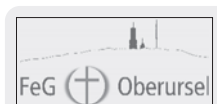
Sonntag, 1. Juni
10 Uhr Gottesdienst



**New Life Church
Oberursel**
Hedwigsaal
Freiherr-vom-Stein-Straße 8a

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de

Sonntag, 1. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst im Hedwigsaal,
Freiherr-vom-Stein-Straße 8a



Freie ev. Gemeinde
Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard
Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

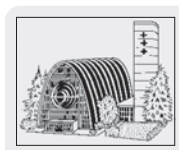
Sonntag, 1. Juni
10 Uhr Gottesdienst

PfARREI ST. URSULA



**Pfarrkirche St. Ursula
Oberursel/Steinbach**
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr,
und 15 bis 18 Uhr
Frei. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



**Kath. Kirche
St. Hedwig
Oberursel-Nord**
Eisenhammerweg 10

Samstag, 31. Mai
9 Uhr Rosenkranzgebet und
eucharistische Anbetung (Matthäus)
18 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



**Kath. Kirche
St. Aureus und Justina
Bommersheim**
Lange Straße 106

Donnerstag, 29. Mai
18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

Sonntag, 1. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

Alfred-Delp-Haus
Alfred-Delp-Straße 2

Donnerstag, 29. Mai
11 Uhr Gottesdienst (Matthäus)

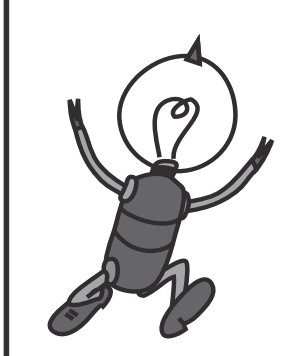


**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Steinbach**
Untergasse 27

Sonntag, 1. Juni
11 Uhr Familiengottesdienst (Schmitt)
18 Uhr Andacht



DANKSAGUNG



René Reißer

† 01.04.2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen und ihre
Freundschaft, Verbundenheit und Anteilnahme auf so
vielfältige Weise, sei es durch Unterstützung, das
Mitempfinden, trostpendende Wort sowie die Geld-
spenden zum Ausdruck brachten.

Erinnerung an René ist das, was bleibt, lässt Bilder
vorbeiziehen und uns dankbar zurückschauen auf die
gemeinsame Zeit mit einem besonderen Menschen.

Er wird uns allen fehlen!

André Reißer mit Familie

Oberursel, im April 2025

+

WIR GEDENKEN

Die Stadt Oberursel (Taunus) trauert um

Jörg Steden

* 02.03.1956 † 19.05.2025

Herr Jörg Steden war von April 2001 bis Mai 2006 für die CDU-Fraktion Mitglied in der Stadtverordnetenversammlung.

Anschließend war er von Mai 2006 bis heute ehrenamtliches Mitglied des Magistrats. Von Januar 2020 bis heute hat er als stellvertretendes Mitglied im Vorstand des Wasserbeschaffungsverbands Taunus mitgearbeitet.

Darüber hinaus hat er sein Wissen in der Stadtentwicklungs- und Baukommission sowie in der Betriebskommission des Bau und Service Oberursel eingebracht.

Geehrt wurde Herr Steden mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen am 28.04.2016.

Durch sein großes, vorbildliches Engagement, sein stets aufgeschlossenes Wesen und seiner Hilfsbereitschaft erfreute sich Jörg Steden hoher Achtung und Wertschätzung in der Bevölkerung.

Jörg Steden hat sich um die Stadt Oberursel (Taunus) sehr verdient gemacht.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Oberursel (Taunus), den 28.05.2025

Lothar Köhler

Stadtverordnetenvorsteher

Antje Runge

Bürgermeisterin

„Einschlafen dürfen, wenn das Leben nicht mehr selbst gestaltet werden kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für uns alle.“ Hermann Hesse

Ein Leben voller Tatkraft und Visionen, geprägt von Erde, Äpfeln und Apfelwein - mit Liebe zur Familie, Heimat und Natur, hast du viele Spuren hinterlassen.



Jörg „Schorsch“ Steden

* 02.03.1956 † 19.05.2025

Still und dankbar tragen wir dich im Herzen.

Christine „Tini“ Steden, geb. Amsel
Florian mit Sabrina
Valentin mit Alexandra und Marlene
Ulrike Mielke, geb. Steden und Andreas und Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am 02.06.2025 um 10:00 Uhr auf dem Alten Friedhof in Oberursel statt.
Von Beileidsbekundungen bitten wir freundlichst abzusehen.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Kreis.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen bitten wir um Spenden an:
Hospiz St. Barbara Oberursel (DE52 5125 0000 0000 0025 00)
Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V. (DE98 5005 0201 0000 6200 50)
Vermerk: Jörg Steden

Traueranschrift: Familie Steden, Bestattungen W. Schwartz, Beethovenstraße 13, 61440 Oberursel

Barrierearme Wanderwege

Hochtaunus (how). Pünktlich zum Tag des Wanderns am 14. Mai hat der Naturpark Taunus vier barrierearme Wanderwege klassifiziert. „Wir möchten Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, jungen Familien mit Kinderwagen und Senioren die Schönheit des Taunus zugänglich machen“, erklärte der Aufsichtsratsvorsitzende, Landrat Ulrich Krebs.

Die vier barrierearmen Wege sind: „Milan kleiner Feldberg“: Rund um den Kleinen Feldberg (2,1 Kilometer), „Hase Merzhäusen“: bei Usingen-Merzhäusen (2,7 Kilometer), „Fichte Gemünden“: bei Weilrod-Gemünden (5,4 Kilometer) , „Eule Bremthal“: bei Eppstein-Bremthal (3,3 Kilometer).„Wir erhalten regelmäßig Anfragen von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, die sichere Spazierwege im Taunus suchen“, erläutert Maja Garlich vom Naturpark Taunus. „Mit dem neuen Angebot wollen wir diesen Bedarf decken.“ Die Idee für barrierearme Wanderwege verfolgt der Naturpark schon seit Jahren. Bereits 2018 kooperierte man mit Martin Fischer, dem Gründer des „Büros für barrierefreies Wandern“.

2023 stand das Thema erneut im Fokus. Mithilfe des Online-Tourenplaners wählte man potenziell geeignete Wege nach Länge und Steigung aus. Das „Büro für Barrierefreies Wandern“ prüfte die Strecken und empfahl, für welche Nutzergruppen (Rollstuhlfahrer mit Zughilfe, Rollator-Nutzer, Handbiker, Familien mit Kinderwagen, Senioren und andere) sie geeignet sind. Jede Strecke erhielt eine detaillierte Beschreibung, die Faktoren wie Maximalsteigung, Oberflächenbeschaffenheit und Hindernisse berücksichtigt. So können Nutzer selbst entscheiden, ob ein Weg für sie passend ist.

Diese vier barrierearmen Wege sollen nicht die einzigen bleiben, die als solche benannt werden. „Wir planen, das Angebot schrittweise zu erweitern“, sagt Maja Garlich. Alle barrierearmen Wanderwege sind online unter www.naturpark-Taunus.de/aktiv/barrierearme-wege abrufbar.

Im Online-Tourenplaner des Naturparks finden sich über 200 Routenvorschläge. Nutzer können diese nach Schwierigkeitsgrad, Wanderdauer, Routenlänge oder Höhenmetern filtern. Weitere Informationen gibt es auf der Website des Naturparks unter www.naturpark-taunus.de oder unter Telefon 06171-979070. Per E-Mail erreicht man den Naturpark unter info@naturpark-taunus.de

+

PIETÄTEN



Pietät St. Ursula

seit über 50 Jahren

Josef Kunz und Tochter

Fachgeprüfte Bestatter

Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche.
Bestattungsverträge. Sterbevorsorgeversicherung.
Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.

365 Tage im Jahr und 24 Stunden sind wir immer für Sie da.

Telefon 0 61 71 / 5 18 23

An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.
www.pietaet-kunz-oberursel.de · E-Mail: info@pietaet-kunz-oberursel.de

Ich weiß nicht wohin ich gehe,
aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.

Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie
in den schweren Stunden des Abschieds
mit unserer fachlichen Kompetenz.

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4 a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit,
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.



Herzberger
Bestattungen

Seit über 75 Jahren

Hauptstraße 95a, 61440 Oberursel-Oberstedten
Tel.: 06172/33465 Tag & Nacht
www.herzberger-bestattungen.de

BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

Leben am Limes: Großes Römerlager auf der Saalburg

Hochtaunus (how). Die Saalburg, Unesco-Welterbe seit 2005 und Jubiläumsort zum 20-jährigen Bestehen, lädt Besucher zu einem besonderen Erlebnis in die Zeit der Römer ein. Am Samstag, 31. Mai, und Sonntag, 1. Juni, findet auf dem Gelände des archäologischen Parks ein großes Römerlager mit Reitern und Soldaten statt, das die vielfältigen Truppenteile der römischen Armee lebendig werden lässt.

Drei internationale Römergruppen präsentieren im Kastell ihre vielfältigen Truppenteile, darunter Legionäre, gallorömische Hilfstruppen und Einheiten aus der Region. Besucher haben die Gelegenheit, die Soldaten beim Exerzieren zu beobachten, ihre Fähigkeiten zu Fuß und zu Pferd zu bewundern und die beeindruckende Technik der römischen Fernwaffen in Aktion zu erleben. Während des gesamten Tages herrscht reges Treiben in den Lagern, Handwerkerinnen und Soldaten stehen für Fragen rund um das Leben in der Antike zur Verfügung. Abgesehen von den Vorführungen bietet das Programm Mitmachaktionen, bei denen kleine und große Besucher beispielsweise einen eigenen Glücksbringer

aus Metall herstellen können – inspiriert von einem römischen Original aus der Sammlung der Saalburg.

Das Team der Saalburg bietet zudem Kurzführungen durch das Kastell sowie spezielle Führungen zum Limes an. Besonders für Limes-Enthusiasten sind die Vorträge von Dr. Suzana Matešić, Geschäftsführerin der Deutschen Limeskommission, am Samstag und Dr. Kai Mückenberger, Limeskoordinator Hessen, am Sonntag, jeweils um 11.30 Uhr, ein Highlight. Beide Vorträge bieten spannende Einblicke in die aktuelle Forschung rund um den Limes in Deutschland und Hessen. Alle Führungen, Vorführungen und Mitmachangebote sind im regulären Eintrittspreis enthalten. Bei den Thementagen mit umfangreichem Programm werden keine Ermäßigungen für Gruppen gewährt.

Für Speis und Trank sorgt das Museumsrestaurant Taberna mit kulinarischen Spezialitäten nach römischen Rezepten sowie Gerichten aus der heutigen Küche. Der archäologische Park, das Museum und der Museumshop sind an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet, die Taberna von 11 bis 18 Uhr.



In die Zeit der Römer können Besucher der Saalburg während des großen Römerlagers eintauchen.
Foto: Saalburg

Jost in Landesvorstand wiedergewählt

Hochtaunus (how). Christin Jost bleibt eine der prägenden Stimmen der Freien Wähler Hessen: Die 36-jährige Kreisvorsitzende der Freien Wähler Hochtaunus wurde auf dem Landesparteitag in Bork mit breiter Zustimmung erneut in den Landesvorstand gewählt. Mit ihrer Wiederwahl unterstreichen die Mitglieder das Vertrauen in Josts engagierte und zukunftsorientierte Arbeit. Gleichzeitig behält sie das Amt der designierten Generalsekretärin der Freien Wähler Hessen – ein bedeutender Baustein für die politische

Strategieführung innerhalb des Landesverbandes. „Ich freue mich sehr über das klare Votum und das Vertrauen meiner Partei. Gerade in bewegten Zeiten ist es wichtig, eine klare Haltung zu zeigen, zuzuhören und die Menschen wieder stärker in politische Entscheidungen einzubinden“, erklärte Jost nach der Wahl. Jost, die auch kommunalpolitisch als Gemeindevertreterin in Weilrod aktiv ist, setzt sich besonders für soziale Gerechtigkeit, Bildung und eine faire Kommunalfinanzierung ein.

Land unterstützt Familienzentren

Hochtaunus (how). „Dieses Jahr fördert das Land Hessen wieder 229 Familienzentren mit mehr als 4 Millionen Euro“, berichtet der direkt gewählte Landtagsabgeordnete Holger Bellino (CDU). Mit einer jährlichen Förderung von 18.000 Euro erhält in diesem Jahr das Stadtteil- und Familienzentrum in Bad Homburg – Dornholzhausen eine erstmalige Förderung. Die hessischen Familienzentren sind wichtige Einrichtungen für Familien. Sie bieten einen Ort der Begegnung, des Austauschs, der Beratung und

Bildung. Familienzentren unterstützen und begleiten hessische Familien auf vielfältigste Weise. Sie bieten Raum für Austausch und Beratung und tragen dazu bei, dass Familien in Hessen gestärkt werden. Die Arbeit von Familienzentren ist kreativ und reagiert flexibel auf die Bedürfnisse der Familien. „Damit sind Familienzentren wichtige Anlaufstellen für Familien in den unterschiedlichsten Lebensphasen sowie Lebenslagen und bieten diesen Hilfe und Unterstützung“, berichtet Bellino abschließend.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Dame sucht Bekleidung jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u.v.m. Tel. 0621/54575161

Geigenbauer kauft zu Höchstpreisen alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon auch reparaturbedürftiges. Tel. 0176/37656265

„Gemälde Ammerseelandschaft“ von Leopold Durm zu kaufen gesucht. Angebot an Tel. 0179/6698908

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Kaufe alte Teak Möbel 50-70s (Sessel, Sideboard, Regal, Tisch u.a.) auch rest. bdfgt. sowie LP's (Rock, Pop, Jazz) Tel. 0176/45770885

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Herr Krüger bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persianer, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.–So. 8–20 Uhr. Tel. 06102/8651925 od. 0176/31411473

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Schmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.–So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach sucht und kauft Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernstein, Schmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08.00-20.00 Uhr. Tel. 069/66059493

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Frau Kaiser kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Sammler sucht Zinn: Figuren, Becher, Krüge, Teller etc. Bitte alles anbieten! Tel. 069/34866979

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

AUTOMARKT

Dehler Profi GL-Basis T4-VW-Bus als Wohn- od. Büromobil nutzbar, 105 PS, Getriebeautom., Dusche elektr. Hochd., WC, Dusche, Frigo Kochplatten, Bj. 93, noch o. TÜV. 11.500,- € VB - Tel. 06172/5936666

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de.Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horax, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Immer informiert!

KENNERNLERNEN

Reiche Frau & unglücklich? Deutscher Gentleman und Ex-Unternehmer (attr., klug, Ü 50, 1,86 m, unvermögend) bietet Dir Heirat, Liebe, Vermögensverwaltung, Alltagsunterstützung, Treue, Wahrhaftigkeit, Power und Lebensfreude. Bei Interesse gern Deine großzügige Einladung zum ausgiebigen Kennenlernen bei mehrtägigem Aufenthalt in Top-Hotel im Hochtaunus. heirat2025@icloud.com

PARTNERSCHAFT

Attr. Sie, 60+ (mag klass. Musik, Reisen, Natur) su. ähnl. gebildeten Mann mit Niveau. Chiffre VT 02/22

Hallo, ich bin 39 Jahre alt und werde bald 40 Jahre alt und suche jemanden zum Kennenlernen, der so einen mit Psychischen Problemen wie mich, so akzeptiert wie ich bin. Bin 1,93 m groß, braune Augen und normales Gewicht, für Kontakt aktuelle Nummer: Tel. 0152/55371196

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Agnes, 69 J.,** hübsche Witwe, jung geblieben, herzlich, in meiner Art ganz einfühlsam u. verständnisvoll. Ich erledige gerne die Haus- u. Gartenarbeit, koche mit großer Freude, liebe Autofahren u. bin umzugsbereit. Melden Sie sich üb. pv, damit wir bald zusammen gehören. Tel. 01520-8293309

➤ **Witwe Elfi (64)** treu wie ein Dackel, flink wie ein Staubwedel. Ich kann kochen, lachen, schimpfen u. verzeihen, manchmal alles gleichzeitig. Mein Herz ist groß, mein Sofa auch, aber alleine sitzen ist doof. Suche einen Mann mit Humor, Herz u. gesunden Knien für Spaziergänge. Ruf üb. pv an, ich beiße nur, wenn Du das willst. Tel. 06431-2197648

BETREUUNG/PFLEGE

Rentner/in oder Pfleger/in für priv. Nachbarschaftshilfe nach Abr. Barmer in Kronberg 2x wöchentlich 2 Std. gesucht. Chiffre VT 01/22

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 0170/2004929

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENGESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Zuverlässiges und fleißiges Ehepaar (Nichtraucher) mit zwei kleinen Hunden sucht ein kleines Haus mit Garten zur Miete. Miete bis ca. 1800,- € warm. Über seriöse und faire Angebote würden wir uns freuen. Erreichbar unter der: Tel. 0176/84733938

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus.
Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Ehepaar (akad. berufstätig) sucht Wohnung oder kleines Häuschen (ca. 100 m²+) zentral in Bad Homburg, baldmöglichst zur Miete, evtl. Kauf. Garten oder Balkon kein Hindernis. Danke für sachdienliche Hinweise oder Angebote unter: Tel. 0171/3854113

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

MIETGESUCHE

Suche ruhige 2,5 -3 Zimmer Whg. in Kronberg/naher Umgebung (ohne Königstein). EBK/Stellplatz wünschenswert. Bitte kein DG oder Hochhaus. Bonität einwandfrei. Tel. 01522/4052318

Wohnung im MTK gesucht, 1-2 Zimmer, 30 - 50 m², b. 500,- € kalt, Tel. 0178/6607986 / 06195/9769073

LOKALSPORT

Basketballer wird Deutscher Meister

Oberursel (ow). Horst Marshall hatte 22 Jahre lang die meisten seiner Mitspieler nicht mehr gesehen. 22 Jahre Jahre lang nicht mehr mit ihnen gemeinsam Basketball gespielt. Am vergangenen Wochenende hat er mit ehemaligen Mannschaftskameraden, mit denen er vor über 20 Jahren die Regionalliga und die 2. Bundesliga aufgemischt hat, die Deutsche Meisterschaft in der Altersklasse Ü50 gewonnen. „Man uns nicht angemerkt, dass wir uns aus den Augen verloren haben“, sagt der Zwei-Meter-Mann aus Oberursel. „Nach wenigen Minuten Training stimmte die Chemie wieder – wie früher. Als hätten wir erst gestern noch zusammen auf dem Feld gestanden.“ Und das sollten auch die Gegner am vergangenen Wochenende zu spüren bekommen. In Halstenbek bei Hamburg richtete der Deutsche Basketballbund (DBB) die offizielle Deutsche Meisterschaft in der Altersklasse Ü50 aus. Marschall, gerade 50 Jahre alt geworden und damit dieses Jahr zum ersten Mal spielberechtigt, gehörte zu den beiden Frischlingen der Spielgemeinschaft Oberursel/Wiesloch. Der Geologieprofessor an der Goethe-Universität schien das fehlende Puzzlestück zu sein. 2024 musste sich Wiesloch noch im Halbfinale geschlagen geben. „Die Stimmung in der Mannschaft war von Anfang an großartig“, sagt Marschall. „Auch unser Teamgeist hat in den 20 Jahren nicht gelitten. Auf dem Feld waren wir füreinander da.“ Und das war auch bitter nötig. Der Weg ins Finale war kein leichter. Die Gruppenphase beendete die Spielgemeinschaft zwar als Tabellenführer, aber bereits im Viertelfinale kam es zu „einem echten Fight“, wie Marschall sagt. Erst zwei Sekunden vor Schluss war das Spiel gegen Neustadt/Tegernheim entschieden – mit einem Punkt Unterschied. Im Halbfinale überrollte man dann Düsseldorf mit 28:12. Im Finale traf Oberursel/Wiesloch auf den amtierenden Meister aus Wedel, den klaren Favoriten. Ein Bundesligaschiedsrichter leitete das Match. Wedel dominierte die Anfangsphase. Aber die Spielgemeinschaft kämpfte sich über die Verteidigung zurück ins Spiel und erzwang eine Verlängerung. Weil Wedel kurz vor Schluss zwei Freiwürfe vergab, wurde Oberursel/Wiesloch sensationell Deutscher Meister. Für Horst Marschall, der bei der TSGO Basketball spielt und als Center noch immer die Zone der Kreisliga beherrscht, ist das nach dem Aufstieg in die 2. Bundesliga vor über 20 Jahren der größte Erfolg seiner Basketballkar-

riere. Und er hat noch nicht genug: „Nächstes Jahr wollen wir den Titel verteidigen.“ Nach einem spielfreien Wochenende, an dem die Herren 55 des Tennis-Clubs Oberursel ihren Akku wieder aufladen konnten, erwartet das Team um Mannschaftsführer Oliver Böttger am Samstag um 13 Uhr den TC Esslingen auf der Anlage an der Aumühlenstraße.



Der erfolgreiche Basketballer Horst Marschall. Foto: privat

Nach dem 5:4-Auftaktsieg in Pforzheim mussten die TCO-Oldies in der obersten Liga Deutschland zuletzt gegen die SG Arheilgen und in Baden-Baden zwei 2:7-Niederlagen hinnehmen. Vor diesem Hintergrund wäre ein Heimsieg am Samstag enorm wichtig, denn Oberursels Tennis-Cracks wollen die zum Klassenerhalt notwendigen Punkte so schnell wie möglich auf die Habenseite der Tabelle bringen. Am Samstag spielten: TC Bad Vilbel – SG Arheilgen 5:4, TC Esslingen – TC Rot-Weiß Kaiserslautern 4:5 und TC Wolfsburg Pforzheim – TC Rot-Weiß Baden-Baden 1:8. Tabelle: 1. TC Bad Vilbel (3 Spiele) 6:0 Punkte/20:7 Matchpunkte, 2. TC RW Kaiserslautern (3) 6:0/19:8, 3. TC Esslingen (3) 4:2/16:11, 4. TC RW Baden-Baden (4) 4:4/19:17, 5. TC Oberursel (3) 2:4/9:18, 6. SG Arheilgen (4) 2:6/19:17, 7. TC Wolfsburg/Pforzheim (4) 0:8/6:30.

Tennisturnier TC Oldies

Oberursel (gw). Nach einem spielfreien Wochenende, an dem die Herren 55 des Tennis-Clubs Oberursel ihren Akku wieder aufladen konnten, erwartet das Team um Mannschaftsführer Oliver Böttger am Samstag um 13 Uhr den TC Esslingen auf der Anlage an der Aumühlenstraße. Nach dem 5:4-Auftaktsieg in Pforzheim mussten die TCO-Oldies in der obersten Liga Deutschland zuletzt gegen die SG Arheilgen und in Baden-Baden zwei 2:7-Niederlagen hinnehmen. Vor diesem Hintergrund wäre ein Heimsieg am Samstag enorm wichtig, denn Oberursels Tennis-Cracks wollen die zum Klassenerhalt notwendigen Punkte so schnell wie möglich auf die Habenseite der Tabelle bringen. Am Samstag spielten: TC Bad Vilbel – SG Arheilgen 5:4, TC Esslingen – TC Rot-Weiß Kaiserslautern 4:5 und TC Wolfsburg Pforzheim – TC Rot-Weiß Baden-Baden 1:8. Tabelle: 1. TC Bad Vilbel (3 Spiele) 6:0 Punkte/20:7 Matchpunkte, 2. TC RW Kaiserslautern (3) 6:0/19:8, 3. TC Esslingen (3) 4:2/16:11, 4. TC RW Baden-Baden (4) 4:4/19:17, 5. TC Oberursel (3) 2:4/9:18, 6. SG Arheilgen (4) 2:6/19:17, 7. TC Wolfsburg/Pforzheim (4) 0:8/6:30.

TVW-Radtour

Oberursel (ow) – Der TV Weißkirchen veranstaltet am Donnerstag, 29. Mai, wieder seine jährliche Himmelfahrtsradtour rund um Weißkirchen. Los geht es um 10 Uhr bei der Freiwilligen Feuerwehr in Weißkirchen (Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße). Es gibt in diesem Jahr auch eine zusätzlich geführte Tour für Familien mit kleinen Radprofis mit Zwischenstopp an einem schönen Spielplatz. Ab 12 Uhr gibt es dann an der Vereinsturnhalle (Oberurseler Straße 16) Leckeres vom Grill mit Salaten und veganen Alternativen. Die neue TVW-Weinbar lädt zum Genießen und Verweilen ein und ist ab 14 Uhr geöffnet. Nachmittags wartet dann noch ein Kuchenbuffet auf die Radler

54. Turnier des SC Eintracht

Oberursel (gw). Von Samstag, 7., bis Montag, 9. Juni, richtet der SC Eintracht Oberursel auf seiner Anlage am Eschbachweg sein 54. internationalen Fußball-Pfingstturnier aus. Dieses Turnier gehört zu den ältesten Jugendfußballturnieren in Deutschland und ist 1968 vom damaligen Jugendleiter Reinhart Odekerken ins Leben gerufen worden. Im vergangenen Jahre hatte sich erstmals der SV 1919 Gonsenheim in die Siegerliste eintragen können. Der Cupverteidiger ist diesmal ebenso wieder am Start wie die Nachwuchsmannschaften der Frankfurter Eintracht, von Kickers Offenbach, Team Rushmoor aus England und der FC Etzella Ettelbruck aus Luxemburg. Die erfolgreichsten Clubs in der Geschichte des internationalen Oberurseler D-Jugendturniers sind der SV Werder Bremen (mit dem späteren Bundesliga-Trainer Thomas Schaaf) und Hertha 03 Zehlendorf Berlin gewesen, die jeweils acht Turniersiege gefeiert haben. Zum Auftakt des Fußball-Wochenendes finden am Pfingst-Samstag auf der

Sportanlage am Eschbachweg bereits ab 9 Uhr Turniere für die Altersklassen G-Jugend, F-Jugend und E-Jugend statt.



Im Jahr 2010 hatte Borussia Dortmund das Pfingstturnier gewonnen. Mit dabei: Felix Götze (ganz rechts), der jüngere Bruder von Weltmeister Felix Götze. Foto: gw

FFV-Frauen auf Platz 5

Oberursel (gw). In der Fußball-Kreisoberliga Frankfurt der Frauen hat der 1. FFV Oberursel die Saison 2024/25 am Samstagabend mit einer 0:1-Niederlage beim FC Gudesding Frankfurt beendet. Trotz einer starken Leistung musste sich das Team von Trainer Maurice Privat beim Meister und Gruppenliga-Aufsteiger knapp geschlagen geben, wobei das einzige Tor des Spiels auf dem Kunstrasenplatz im Ostpark in der 16. Minute von Lucie Weismüller erzielt wurde. Nach sechs Siegen, acht Niederlagen und vier Unentschieden haben die Oberurseler Fußball-Frauen die Saison 2024/25 mit 22 Punkten und einem Torverhältnis von 23:31 auf dem fünften Platz beendet. Die weiteren Ergebnisse vom letzten Spieltag: Spvgg. 08 Bad Nauheim – VfB Friedberg kampfflos 3:0, SC Riedberg – SG Bornheim/Grün-Weiß Frankfurt II 2:2 und EFC Kronberg – 1. FC Mittlbuchen II 2:5. Abschluss-tabelle: 1. FC Gudesding Frankfurt 51 Punk-

te/81:16 Tore, 2. SG Bornheim/GW Frankfurt II 44/72:18, 3. FC Mittlbuchen II 34/36:30, 4. Spvgg. 08 Bad Nauheim 33/60:30, 5. FFV Oberursel 22/23:31, 6. SC Riedberg 22/25:33, 7. SG Haitz II 22/32:46, 8. VfB Friedberg 14/31:47, 9. EFC Kronberg 11/23:63. Der 1. FFV Oberursel II hat die Verbandsrunde in der Kreisliga B mit einem 3:1-Heimsieg gegen die FSG Brechen/Weyer beendet, wobei Michaela Hahnenbruch, Katrin Kitz und Leena Kharabanda die Tore für den FFV II erzielt haben. Weiter spielten: FC Laubach – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach 3:1, SG Westerfeld – FSG Brechen/Weyer 1:1 und SV Seulberg – TSG Neu-Isenburg 1:1. Abschluss-tabelle: 1. SG Westerfeld II 51/82:20, 2. SV Seulberg 46/139:32, 3. FFV Oberursel II 44/68:23, 4. TSG Neu-Isenburg 30/63:34, 5. FSG Brechen/Weyer 18/58:79, 6. FC Laubach 16/22:110, 7. SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach 10/24:128.



Wiedersehen macht Freude: Die ehemaligen A-Jugendfüßballer des 1. FC 04 Oberursel. Foto: gw

Pokalsieger-Treffen nach 50 Jahren

Oberursel (gw). Wiedersehen macht Freude. Das gilt in besonderem Maße für Sportler, die sich anlässlich eines Jubiläums treffen und die schönen Erinnerungen aus gemeinsamen erfolgreichen Tagen wieder aufleben lassen. Genau 50 Jahre ist es inzwischen her, seit die damalige A-Jugend des 1. FC 04 Oberursel und Fußball-Kreispokal gewonnen hat. Die Mannschaft von Trainer Reinhart Odekerken und Co-Trainer Joachim Odekerken gewann 1975 das Endspiel in Bad Homburg gegen den FSV Steinbach mit 5:2, nachdem sie zuvor den höherklassigen Favoriten Spvgg. 05 Bad Homburg -unter anderem mit Andreas Heid- im Halbfinale mit 4:1 ausgeschaltet hatte. Bis auf die bereits verstorbenen Jürgen Wirth, Ralf

Grein und Trainer Reinhart Odekerken haben sich jetzt alle Spieler aus der damaligen Mannschaft wieder einmal zu einem gemütlichen Grillfest auf der Sportanlage „Stierstädter Heide“ getroffen. Zum Pokalsieger-Team 1975 gehörten auch noch Torwart Aldo Mazzekato sowie Dieter Engelhardt, Joachim Witzel, Paul Pfeifer, Jürgen Machalet, Günter Hafemann, Andreas Menzel, Wolfgang Pfeifer, Stefan Elzer, Josef Homm und Peter Swiatek, der als Vertragsspieler beim FSV Frankfurt später sogar im Profi-Fußball unterwegs gewesen ist. Ehrengast beim „50-jährigen“ war der ehemalige Vereinswirt Heinz Wentzell, in dessen Gasthaus „Zum Schwanen“ der Pokalsieg damals gebührend gefeiert wurde.

Liebe Vertreter der Sportvereine,
wir freuen uns über Ihre redaktionellen Beiträge, um sie an dieser Stelle zu veröffentlichen.
Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Sportredaktion unter Telefon **06171-628823** oder per E-Mail an **redaktion@hochtaunusverlag.de**

Spannendes Sommerprogramm

Oberursel (ow) – Die Stadtbücherei Oberursel lädt zu einem spannenden Sommerprogramm für Kinder und Jugendliche ein. Mit kreativen Angeboten bietet die Bücherei jungen Besuchern viel Raum zum Entdecken, Lesen, Tüfteln und Ausprobieren. Das Programm startet im Juni mit beliebten Klassikern wie „Mit 3 dabei – Spaß mit Bilderbüchern“ (Freitag, 6. Juni, 16 bis 17 Uhr, Kinder von drei bis fünf Jahren, kostenfrei) sowie dem neuen Format „TüftelKids – Lesen und Entdecken“ (Dienstag, 17. Juni, 16 bis 17 Uhr, Kinder von sechs bis sieben Jahren, kostenfrei). Ein besonderes Highlight für die Kleinsten ist die Veranstaltung „Cool im Pool“ am 4. Juli, 15 bis 16 Uhr: Auf dem Spielplatz hinter der Bücherei wird geplätscht und gelesen, mit Badebüchern, Getränken und viel Spaß. Die Veranstaltung ist für Kinder bis fünf Jahre mit Elternteil. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich. In den Sommerferienaktion am 4. Juli bis 23. August gibt es zwei Angebote: Buchdurst & Buchdurst Junior - beide beliebte Leseprogramme. Buchdurst Junior – für Kinder der ersten bis vierten Klasse. Leser, die in den Sommerferien eins, zwei oder drei Bücher lesen und dazu ein paar Fragen am iPad beantworten, sammeln Stempel und erhalten für jedes gelesene Buch eine leckere Eiskugel. Buchdurst – für Schüler der fünften bis neunten Klasse. Jugendliche lesen, bewerten und sam-

eln Punkte – egal ob mit Romanen, Comics, Hörspielen oder Games. Der krönende Abschluss ist die große Buchdurst-Party am 24. Oktober in der Portstrasse mit Spielen, Preisen und Überraschungen. Koordiniert und finanziell unterstützt wird Buchdurst vom „Arbeitskreis Kinder- und Jugendbibliotheken im Rhein-Main-Gebiet“ sowie dem Hessischen Literaturforum im Mousonturm, in dem die Geschäftsstelle der Hessischen Leseförderung untergebracht ist. Die Anmeldung zu allen Veranstaltungen erfolgt ausschließlich digital über die Seite www.oberurselindialog.de/stadtbuecherei. Die Plätze sind begrenzt. Bei Problemen mit der Anmeldung steht in der Bücherei ein Computer zur Verfügung und das Bücherei-Team hilft gerne weiter. Die Anmeldung ist drei Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung freigeschaltet. Eine frühere Anmeldung ist nicht möglich! Für die Anmeldung wird eine E-Mailadresse benötigt. Außerdem müssen Name und Alter der Kinder/Jugendlichen (bitte nur die Kinder anmelden! Eltern können dabei sein, brauchen sich aber nicht anzumelden) sowie eine Telefonnummer (für Rückfragen) eingegeben werden. Eintrittskosten können vor der Veranstaltung in der Bücherei bezahlt werden. Weitere Informationen gibt es in der Stadtbücherei Oberursel telefonisch unter 06171 62870 oder per E-Mail an buecherei@oberursel.de oder über den Veranstaltungsnewsletter, für den sich Interessierte jederzeit in der Stadtbücherei anmelden können..

Theater mit Industriecharme

Oberursel /Frankfurt (ow). Das Sommertheater-Festival Barock am Main hat in diesem Jahr einen neuen Spielort gefunden: Während die ursprüngliche Spielstätte, der Bolongaropalast in Höchst, saniert wird, zieht das beliebte Sommerfestival nach Griesheim – auf ein ehemaliges Industriegelände direkt am Main. Oberbürgermeister Mike Josef, Festivalleiter und Chef der Volksbühne im Großen Hirschgraben Michael Quast und Autor Rainer Dachselt stellten jetzt die Pläne für das Festiva vor. „In einer Zeit, in der unsere Städte sich rasend schnell verändern, sind Traditionen ein wichtiger Anker und das Theater bringt die Stadtgesellschaft auf ganz besondere Weise zusammen. Barock am Main steht für eine Verbindung aus künstlerischer Qualität und Bodenständigkeit – ein echtes Stück Frankfurt“, betonte Oberbürgermeister Mike Josef. Nachdem das Ensemble rund um Michael Quast zuerst den seit 2017 wegen Sanierung geschlossenen Bolongaropalast und dann die Höchster Porzellanmanufaktur verlassen musste, wurde für 2025 ein neuer Spielort in Frankfurt-Griesheim gefunden: die „Westcoast“. Der Oberbürgermeister lobte das Engagement der Volksbühne, die mit großem Einsatz immer neue Übergangsspielstätten für ihr sommerliches Theaterspektakel findet: „Eine Stadt kann nie zu viel Kultur haben – sie ist Brücke zwischen Generationen, Nationalitäten und Perspektiven. Wie frei sie sich entwickeln kann, ist

ein Gradmesser für unsere Demokratie.“ Mit den „Lusdischen Weibern von Griesheim“, bearbeitet von Rainer Dachselt, bringt Barock am Main erstmals ein Stück von Shakespeare auf die Bühne – in Frankfurter Mundart. „Die einzige Shakespeare-Komödie, die in einer Kleinstadt und im bürgerlichen Milieu spielt“, sagte Dachselt. „Eine Gesellschaft, in der man sich kennt, sich ärgert und sich auch wieder miteinander verbandelt – das passt wunderbar nach Windsor... und nach Griesheim.“ Aus London wird Frankfurt, aus der Themse der Main. Die Figur des trinkfreudigen Sir John Falstaff wird in der Bearbeitung zu Ritter Hannes, der es auf das Geld der reichen Frau Horn abgesehen hat. Gleich drei Bewerber hingegen sind an deren Tochter Ännchen interessiert „Es wird shakespeareig, deftig und sehr komisch“, verspricht der Autor. „Männer flüchten in Frauenkleidern, landen in Wäschekörben oder werden im Wald von Kobolden drangsaliert. Die gewitzten Frauen haben die Hosen an.“ Das Festival bleibt seinem hohen künstlerischen Anspruch treu. „Wir machen Weltliteratur nahbar durch Mundart, aber immer mit Respekt für die Figuren wunderbar in Szene gesetzt von unserer Regisseurin Sarah Groß. Das Publikum spürt das und kommt jedes Jahr mit wachsender Begeisterung“, sagte Michael Quast. Die Premiere findet am Donnerstag, 3. Juli, statt. Tickets sind unter barock-am-main.com und über die Hotline unter 069/427262649 erhältlich.

IMMOBILIENMARKT



Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.
Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE ?
Ich helfe Ihnen – mit 27 Jahren Berufserfahrung !
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich !**



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS !

STELLENMARKT



Apotheker (m/w/d)
und **PTA (m/w/d)**
gesucht für sofort oder
später in Voll- oder Teilzeit.
Gerne auch nur vormittags.
Bei Interesse schreiben
oder rufen Sie uns an:

info@limes-apo-rosbach.de
Tel 06003-8290360

Limes Apotheke Rosbach
Dr. Monika Trütschel
Nieder-Rosbacher-Straße 17
61191 Rosbach v.d.H.

Für die auflagenstärksten Lokalzeitungen
in ihrer Region suchen wir
zuverlässige Träger

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche

Interesse? Melden Sie sich unter:
traeger-hw@hochtaunus.de

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

**Baumpflege, Baumkontrolle
& Gutachten, Bäume fällen,
schneiden & roden. Hecken
roden & Gartenpflege**

Tel. 06171/6941 543
**[www.oberurseler-
forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)**



Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Weil jeder Tropfen zählt

(DJD). Sinkende Grundwasserstände auf der einen Seite, kurze, umso heftigere Starkregenfälle auf der anderen: Auch in Deutschland sind wir mit Veränderungen der Niederschläge und abnehmenden Wasserressourcen konfrontiert. Hausbesitzer können diesen Entwicklungen in ihrem persönlichen Umfeld etwas entgegensetzen, indem sie das Regenwasser nicht in die Kanalisation ableiten, sondern sammeln. Möglich ist das heute an so gut wie jedem Haus mit einer Zisterne oder einem Regenwasserbehälter. Dank einer neuen Funktionsbox, der 3P Box kann der Speicher jetzt auch fernab der Fallrohre aufgestellt oder eingebaut werden. Die 3P Box reinigt das Wasser vor und pumpt es selbst über längere Distanzen zum Speicherort. Unter www.3ptechnik.de/3pbox gibt es dazu mehr Infos und Tipps zur Regenwassernutzung.



Saubere Sache: Vor der Weiterleitung in einen Regenwassertank wird das Wasser vom Dach in einem Filterkorb gereinigt.

Foto: DJD/3P Technik Filtersysteme

Dingeldein GmbH
**Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik**

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

**Ofenstudio
Bad Vilbel**

**KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE**

**Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche**

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung



Unser Leistungsprogramm:

Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 - 71 44 · Handy 0171 - 7828 192 · Fax 06007 - 9306 44
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Pelz- & Goldankauf

Goldhaus reza
Am Houiller Platz 5
61381 Friedrichsdorf
Parkplätze vorhanden

Wir kommen zu Ihnen nach Hause,
von Mo.-So., für eine kostenlose Beratung.
Bis 100 km mit Terminvereinbarung.

Tel 06172/6 07 09 98

Ohne Risiko! - Unverbindliche Beratung - Transparente Abwicklung - Seriöser Ankauf - Sofortige Barauszahlung

AKTIONSWOCHE

Öffnungszeiten:

Mo - Sa 10:00 -17:00 Uhr

Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit

Mai	Mai	Juni	Juni	Juni	Juni	Juni	Juni
Fr 30	Sa 31	Mo 02	Di 03	Mi 04	Do 05	Fr 06	Sa 07

Gold-Münzen / Medaillen



Zahngold

Bernstein bis
zu 3.000,- €

Edelsteine

Alle Makren-Uhren



- Ringe & Ketten
- Elfenbein schnitzereien
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weißgold

- Zahngold
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Nähmaschinen
- Bernsteine
- Münzen

- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Und vieles mehr

WIR KAUFEN AN:
WIR ZAHLEN BIS ZU

98,50 €

PRO GRAMM

ACHTUNG

Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis von bis zu 2.500,- €*

Ankauf von Leder und Pelzen aller Art

Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (Armbänder bevorzugt in breiter Form) Colliers, Medaillons, Gold Uhren (auch defekt)

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit



Kostenlose Begutachtung (auch vor Ort)
Bewertung Ihres Schmuckstücks
Für Senioren auch Hausbesuche bis 100km
Profitieren sie von dem momentan hohen Goldkurs!

Spirituosen, Antiquitäten, Trachten, Porzellan, Gobelinbilder, Nähmaschinen, Fotoapparate, Vorwerk Staubsauger, Spinnräder, antike Figuren, Teppiche, Bilder, Geweihe Bilder, Puppen, usw.



Ankauf Orientteppiche
bis 10.000,- €

Machen Sie Ihren Pelz zu GELD!!!

Zobel



Fuchs



Chinchilla



Nerz



Bisam



Nutria



Persianer



Aktions-Woche 30.05. - 07.06.2025

Wir suchen alle Arten von Pelzen!*

Die Nachfrage ist derzeit sehr hoch!

Auch Ankauf von
Reparaturbedürftigen
Pelzen.

WIR ZAHLEN BIS ZU 5900,- €

*in Verbindung Pelz und Leder mit Gold

ACHTUNG +++ JETZT NEU! +++ ACHTUNG

Ankauf von Lederjacken und Ledermänteln aus Glatt oder Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis

von bis zu 2.500,- €*

*in Verbindung Pelz und Leder mit Gold



Tel.: 06172 6070998

Öffnungszeiten:

Mo - Sa 10:00 -17:00 Uhr